STIEBEL ELTRON

Deutsch 2 - 7

Gebrauchsanweisung Split - Wand - Raumklimagerät ACW 10 / 12 / 18 / 24 G mit CU ..

English 8 - 13

Operating Instuctions Split-Wall-Air-Conditioning Unit ACW 10 / 12 / 18 / 24 G with CU ..

Nederlands 14 - 19

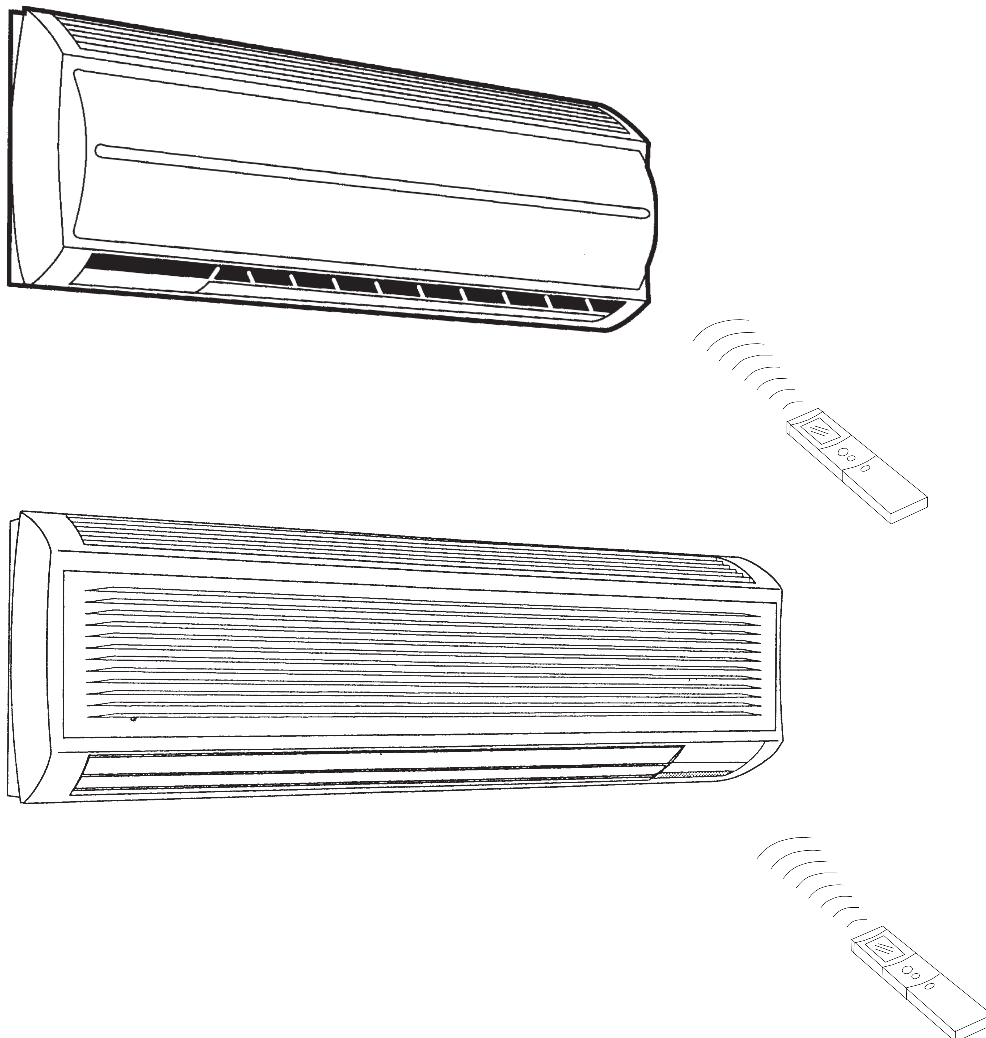
Bedieningsinstructie Split-wand-airconditioning ACW 10 / 12 / 18 / 24 G en CU ..

Français 20 - 25

Mode d'emploi du climatiseur split mural ACW 10 / 12 / 18 / 24 G avec CU ..

Magyar 26 - 31

Kezelési utasítás, Fali split klímakészülékek ACW 10 / 12 / 18 / 24 G ... CU kültéri egységgel



Deutsch

Inhaltsverzeichnis

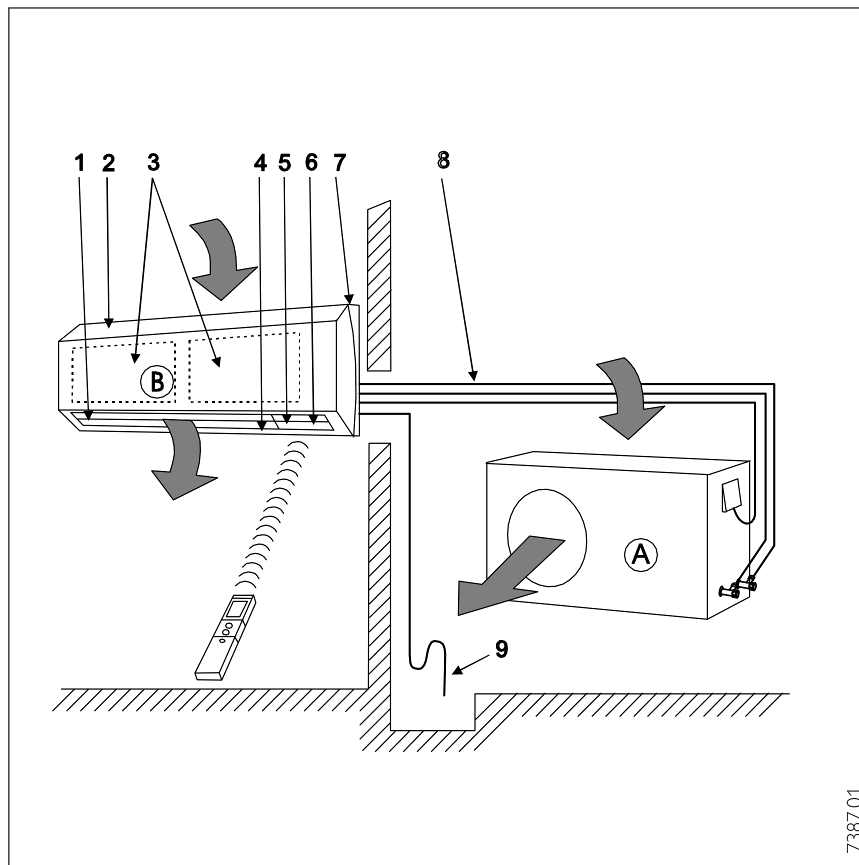


Abb. 1 Systembeschreibung

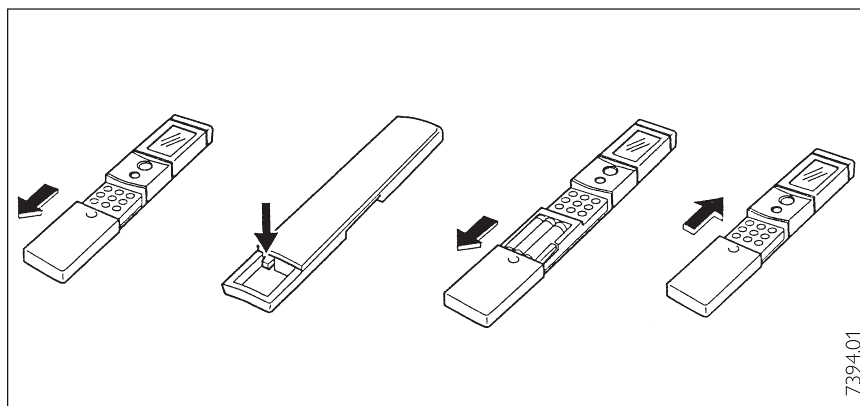


Abb2. Einsetzen der Batterien in die Fernbedienung

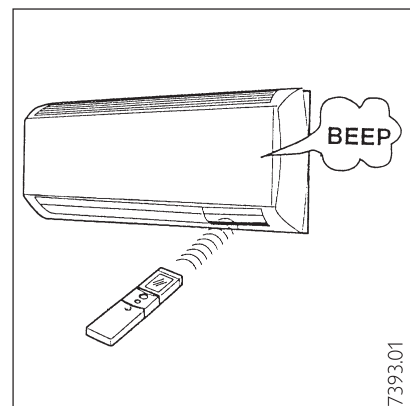


Abb. 3 Empfangsbestätigung des Innengerätes

1. Systemkomponenten

Die Klimaanlage besteht aus folgenden Komponenten (Abb. 1):

- A Außengerät
- B Innengerät
- 1 Luftaustrittsklappe
- 2 Lufteintritt am Innengerät
- 3 Luftfilter am Innengerät
- 4 Luftaustritt am Innengerät
- 5 Betriebsanzeige
- 6 Signalempfänger für die Fernbedienung
- 7 Leistungsschild
- 8 Split-, Kondensat- und elektrische Verbindungsleitung
- 9 Kondensatablauf

1.1 Vorbereitung der Infrarot-Fernbedienung

Zum Einsetzen der Batterien in die Fernsteuerung muß die Abdeckung der unteren Tasten geöffnet (siehe Abb. 2) und entfernt werden. Durch Drücken der Kunststofffeder, auf der Rückseite der Fernbedienung, läßt sich die Abdeckung herausziehen. Beim Einsetzen der Batterien auf richtige Polarität achten und anschließend die Abdeckung wieder einsetzen.
Die Fernsteuerung funktioniert nicht mit wiederaufladbaren Accus vom Typ IEC LR 03/1,5 Volt.
Wenn die Leistung der Batterien nachläß, verringert sich auch die Reichweite der Fernbedienung.

1.2 Empfangsbestätigung am Innengerät

Die Fernbedienung kann bis zu einer Reichweite von ca. 6 m (freie Strecke) verwendet werden. Durch Betätigung einer Taste auf der Fernbedienung wird ein Signal an die Regelung des Innengerätes gegeben. Der Empfang wird durch ein akustisches "beep" bestätigt. Wenn dieses Signal nicht ertönt, entspricht die angezeigte Funktion auf dem Display nicht der Funktion des Innengerätes. Es ist daher notwendig, das Signal durch Betätigen einer der Tasten E, F, K oder J erneut zu übertragen (Abb. 4).

Deutsch

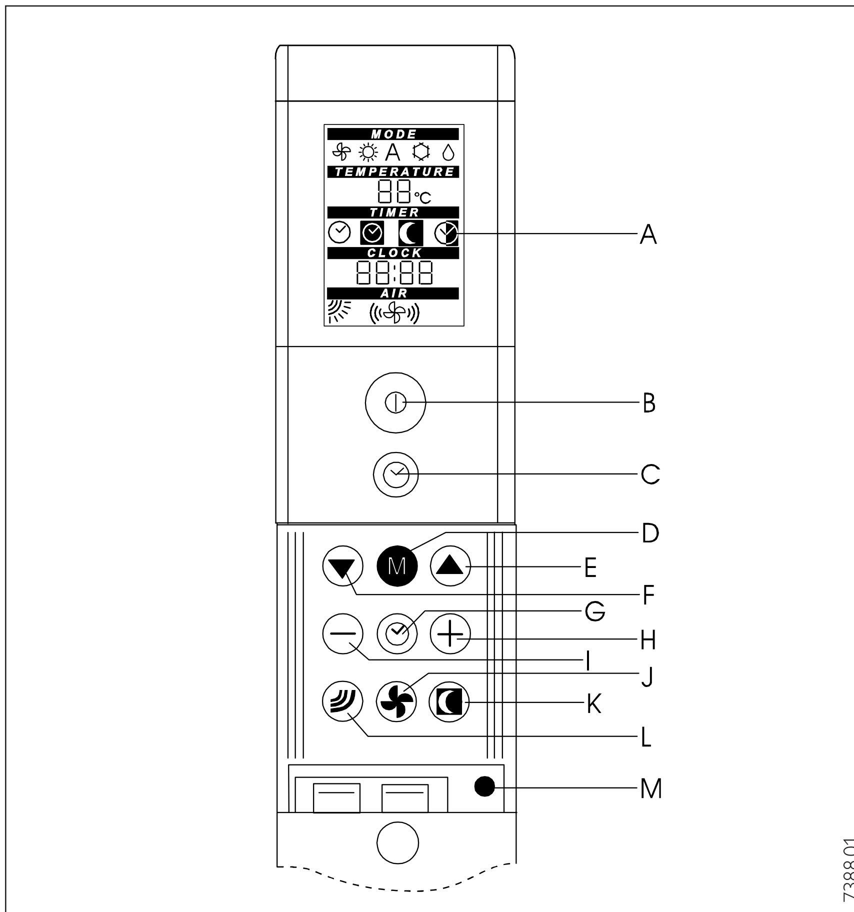


Abb.4 Infrarot-Fernbedienung

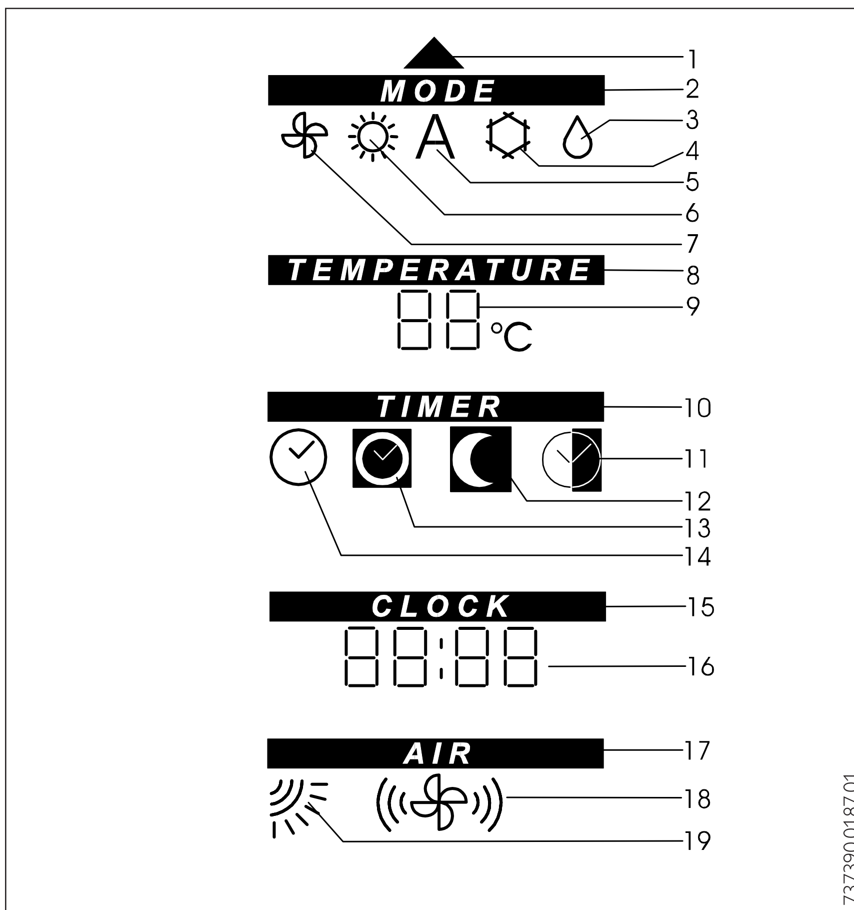


Abb.5 Anzeigen auf dem Display der Fernbedienung

2 Infrarot-Fernbedienung

A Display
B EIN/AUS Einstellung Gerät
C EIN/AUS Einstellung Timer
D Einstellung der Betriebsart
E Einstellung Temperatur (erhöhen)
F Einstellung Temperatur (reduzieren)
G Einstellung Timer-Betriebsart
H Einstellung Timer oder Uhr (erhöhen)
I Einstellung Timer oder Uhr (reduzieren)
J Einstellung Ventilatordrehzahl
K Einstellung Nachtbetrieb
L Einstellung Luftaustrittsklappe
M Einstellung Uhr

3 Anzeigen auf dem Display der Infrarot-Fernbedienung

1 Symbol Signalabgabe
2 Gerätebetriebsartanzeige
3 Entfeuchtungsbetrieb
4 Kühlbetrieb
5 Automatikbetrieb
6 Heizbetrieb
7 Lüftungsbetrieb
8 Temperaturanzeige
9 Solltemperaturanzeige
10 Timer-Betriebsartanzeige
11 Programmierte Ein- oder Ausschaltung
12 Nachtbetrieb
13 Programmiertes Ausschalten
14 Programmiertes Einschalten
15 Aktuelle Uhrzeit bzw. Ein- und Ausschaltzeit
16 Uhr
17 Anzeige Lüftungsfunktion
18 Luftmenge
19 Stellung Luftaustrittsklappe

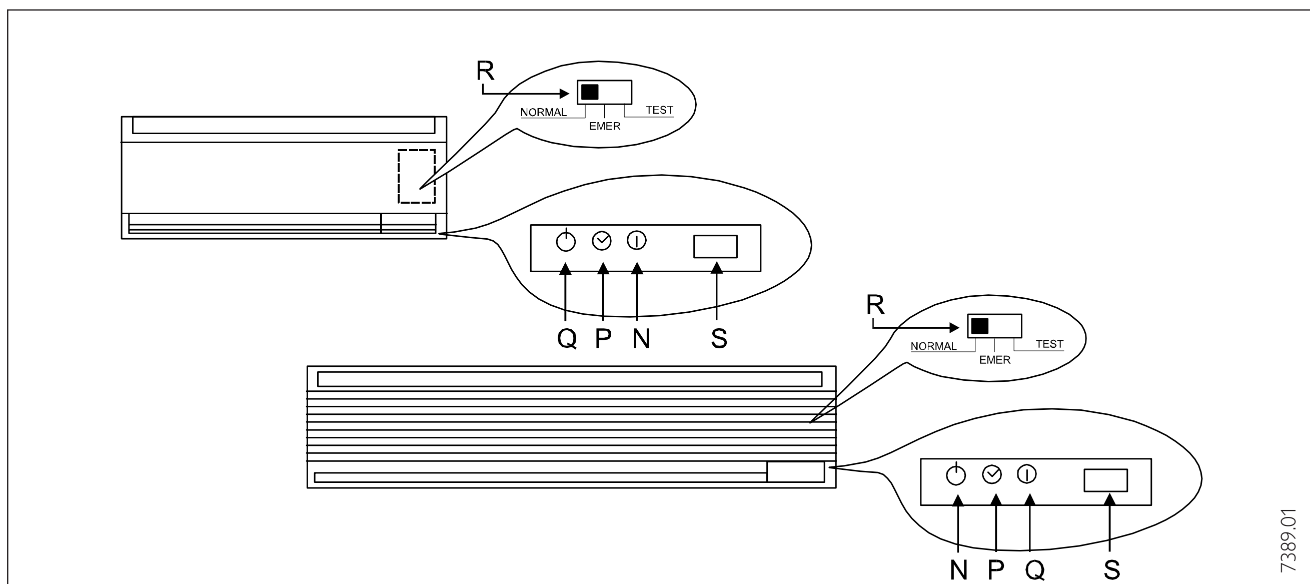


Abb. 6 Leuchtanzeigen und Schalter am Innengerät

4 Leuchtanzeigen und Schalter am Innengerät

Am Innengerät sind folgende Leuchtanzeigen und Schalter zu beachten:

N. Leuchtanzeige: Leuchtet grün auf, wenn das Gerät in Betrieb ist.
P. Leuchtanzeige: Leuchtet gelb auf, wenn der Timer aktiviert ist.
Q. Leuchtanzeige: Leuchtet rot auf, wenn eine der System-Schutzvorrichtungen ausgelöst worden ist.
R. Betriebsschalter: Hinter der Abdeckkappe befindet sich dieser Schalter, mit dem folgende Betriebsarten einstellbar sind:
"Normal": Schalterstellung für den normalen Betrieb.
"Emer": Bei Verlust oder Beschädigung der Fernbedienung läßt sich in dieser Schalterstellung ein Notbetrieb der Klimaanlage aufrecht erhalten. Im Notbetrieb funktioniert die Klimaanlage nach folgenden Bedingungen:

- Automatikbetrieb
- Solltemperatur 23°C
- mittlere Luftmenge
- keine Timerfunktion

"Test": Diese Schalterstellung darf nur vom Stiebel Eltron Kundendienst benutzt werden.
S. Signalempfänger der Fernbedienung

4.1 Anmerkungen zu den Leuchtanzeigen

- Blinkt die Leuchtanzeige N auf, liegt eine Gerätestörung vor.
- Blinkt die Timer-Leuchtanzeige P auf, wurde die Stromversorgung bei einer Programmierung unterbrochen.
- Leuchtet die Leuchtanzeige Q auf, wurde eine Schutzvorrichtung ausgelöst.

Die aktivierte Schutzvorrichtung deutet nicht auf eine Geräte- oder Systemstörung hin. Nach einer bestimmten Zeit wechselt die Klimaanlage zum normalen Betrieb zurück (siehe Abschnitt 7).

5 Beschreibung der Funktionen der Fernsteuerung

Für einen einwandfreien Betrieb der Klimaanlage ist es notwendig, das System zu konfigurieren (siehe Montageanweisung!)

Taste B EIN/AUS

Wenn die Klimaanlage abgeschaltet ist, zeigt das Display der Fernbedienung nur die Uhrzeit an.
Bei Betätigung der Taste B schaltet sich die Klimaanlage ein und auf dem Display werden die letzten gespeicherten Werte angezeigt. Die Leuchtanzeige N an der Kassette zeigt den normalen Betrieb an. Das System arbeitet nach den gespeicherten Werten. Zum Ausschalten der Anlage die Taste B mindestens 2 Sekunden lang gedrückt halten. Auf dem Display erscheint die aktuelle Uhrzeit.

5.1 Einstellung der aktuellen Uhrzeit

Taste D

Mit dieser Taste könne die verschiedenen Betriebsarten der Klimaanalge gewählt werden, wobei die Heizfunktion nur mit Kühl- und Heizaußengeräten realisiert werden kann (ACW mit CUR). Bei Betätigung der Taste D werden die verschiedenen Betriebsarten nacheinander auf dem Display dargestellt und mit Hilfe des akustischen Signals wird die gewählte Funktion von der Klimaanlage ausgeführt.

Kennzeichen auf dem Display:

Kühlen und Entfeuchten

Heizen (nur bei Außengeräten zum Kühlen und Heizen).

A Automatik
Die Klimaanlage wählt selbstständig die Betriebsart (Kühlen/Lüften und Heizen) um die eingestellte Solltemperatur zu erhalten

Entfeuchten
In dieser Betriebsart wird die Feuchtigkeit aus der Luft auskondensiert, ohne beachtliche Senkung der Raumtemperatur.

Lüften
Umluftbetrieb ohne Temperaturveränderung.

5.2 Einstellung der gewünschten Raumtemperatur

Taste F (Senkung)
Taste E (Erhöhung)

Zur Senkung oder Erhöhung der Solltemperatur sind die Tasten F und E zu

betätigen. Die Temperatur kann in Abständen von 1°C gewählt werden. Eine Änderung der Solltemperatur in der Funktion Lüften hat keine Einflüsse auf die Gerätefunktion.

5.3 Einstellung der Luftaustrittsklappen

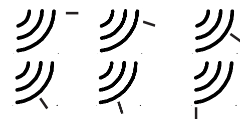


Taste L

Für eine besser Luftverteilung im Raum kann die Richtung des Luftstromes verändert werden. Nach der Betätigung der Taste II können folgende Stellungen der Luftaustrittsklappe eingestellt werden. Anzeigen auf dem Display der Fernbedienung:

Automatik
Die Luftrichtung wird automatisch in Abhängigkeit der Betriebsart eingestellt.

Heizen	senkrecht
Kühlen	horizontal
Entfeuchten	horizontal
Lüften	horizontal



In diese 6 verschiedenen Einstellungen kann die Luftaustrittsklappe geführt werden.

Swing
Die Luftklappe bewegt sich ununterbrochen von unten nach oben und umgekehrt.

5.4 Einstellung der Luftmenge



Taste J

Mit Hilfe der Taste J kann die Luftmenge verändert werden.
Anzeigen auf dem Display der Fernbedienung:

- niedrige Luftmenge
- mittlere Luftmenge
- hohe Luftmenge
- Automatik (die Luftmenge wird in Abhängigkeit der Raumtemperatur automatisch auf den erforderlichen Wert eingestellt)

5.5 Einstellung der Uhr

Taste M

Zur Einstellung der aktuellen Uhrzeit auf dem Display der Fernbedienung muß zuerst die Fernbedienung mit der Taste B eingeschaltet werden. Danach muß die Taste M mit einem spitzen Gegenstand leicht heruntergedrückt werden. Beim ersten Drücken blinkt die Stundenanzeige, beim zweiten Drücken die Minutenanzeige auf. Beim nochmaligen Betätigen der Taste wird die Uhrzeit gespeichert. Wenn die Stunden- bzw. Minutenanzeige blinkt, kann mit den Tasten H ⊕ und I ⊖ die Uhrzeit verändert werden.

5.6 Einstellung der Timer-Betriebsart und Programmierung



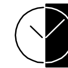
Taste G

Mit der Taste G können folgende Timer-Betriebsarten gewählt werden. Die Timer Betriebsart ist eingeschaltet, wenn eines der unten aufgeführten Symbole auf dem Display erscheint.

- Programmierte Einschaltung
- Programmierte Abschaltung
- Kombinierte Programmierung (Ein- und Ausschaltung)
- Ein- oder Ausschalt-programmierung

Zuerst die Einstellung der Klimaanlage vornehmen (z.B. Kühlen Solltemperatur 22°C und Luftmenge). Durch ein- oder mehrmaliges Drücken der Taste G erscheint das entsprechende Symbol und die zuletzt programmierte Uhrzeit auf dem Display. Durch Betätigung der Tasten H ⊕ und I ⊖ kann die gwünschte Uhrzeit (Ein- oder Ausschaltuhrzeit) eingestellt werden. In Abständen von 15 Minuten ist eine Einstellung von 00.00 Uhr bis 23.45 Uhr möglich.
Um die eingestellte Uhrzeit zu speichern und den Timer zu aktivieren, muß die Taste C für mindestens 2 Sekunden gedrückt werden. Die Leuchtanzeige P an dem Gerät bestätigt, daß der Timer eingeschaltet ist.
Wenn der Timer eingeschaltet ist, erscheint auf dem Display der Fernbedienung das Sysmbol für die programmierte Betriebsart und die aktuelle Uhrzeit.
Die Klimaanlage arbeitet solange mit der Timerprogrammierung, bis ein manuelles Ein- bzw. Ausschalten des Gerätes (Taste B) oder eine erneute Programmierung vorgenommen wird.

Durch Drücken der Taste C kann die bisherige Programmierung wieder aktiviert werden.



Kombinierte Programmierung

Bei der Wahl der kombinierten Programmierung nimmt der Timer jeden Tag automatisch eine Ein- und Ausschaltung der Klimaanlage vor. Zur kombinierten Programmierung wie folgt vorgehen:
Vor der Wahl dieser Funktion sind die Daten für die Einschaltuhrzeit (wie oben beschrieben) einzugeben und durch Betätigung der Taste G zu speichern. Automatisch erscheint das Kennzeichnen für das programmierte Ausschalten auf dem Display. Die Daten für die Ausschaltuhrzeit eingeben. Bei nochmaligem Drücken der Taste G erscheint das Kennzeichen für die kombinierte Programmierung. Gleichzeitig wird auf dem Display im Wechsel das Einschalt- bzw. Ausschaltsymbol mit der jeweiligen Uhrzeit angezeigt. Für die Aktivierung des Programms die Taste C für mindestens 2 Sekunden drücken. Auf dem Display erscheint das Symbol für die kombinierte Programmierung. Die Leuchtanzeige P am Gerät leuchtet auf. Die Timer Programmierung kann jederzeit durch Drücken der Taste C wieder deaktiviert werden.



Taste K
Nachtabschaltung

Die Nachtabschaltung ist eine Komfortschaltung für Schlafräume.

Eine Stunde nach Aktivierung dieser Funktion steigt die für den Kühlbetrieb gewählte Temperatur um 1°C bzw. sinkt um 1°C im Heizbetrieb- bis zu 2°C in zwei Stunden. Nach 5 Stunden schaltet das Gerät ganz ab.
Die Klimaanlage wird bei der kleinsten Luftmenge betrieben, um den Schallpegel auf das Minimum zu begrenzen. Bei der Aktivierung dieser Funktion wird auf dem Display der Fernbedienung einige Sekunden lang die Ausschaltzeit angezeigt. Mit der Taste C kann diese Funktion deaktiviert werden.

6 Reinigung, Pflege und Wartung der Klimaanlage

Um einen einwandfreien Betrieb der Klimaanlage zu gewährleisten, wird empfohlen, die aufgeführten Kontrollen und Wartungen vorzunehmen. Vor jeder Reinigung und Wartung ist das System spannungsfrei zu schalten.

Die Zeitabstände sind abhängig von Installationsbereich, Staubmenge usw..
Für die normale Anwendung gilt folgende Empfehlung:

monatlich:
- Den Filter am Innengerät kontrollieren und ggf. reinigen

halbjährlich:
- den Kondensatablaufschlauch am Innengerät kontrollieren und ggf. säubern (innen).
- Den Wärmeaustauscher am Außengerät kontrollieren und ggf. reinigen (nur von der Fachkraft).

jährlich:
- Batterien von der Fernbedienung auswechseln
- Überprüfung der Elektroanschlüsse (nur von der Fachkraft)
- ggf. Überprüfung der Außengerätebefestigung (nur von der Fachkraft)
- Überprüfung der internen Kondensatpumpe (nur von der Fachkraft)

6.1 Reinigung der Klimaanlage

Das Innengerät sollte nur mit einem neutralen, flüssigen Reinigungsmittel abgewischt und mit einem trockenen Reinigungslappen nachgerieben werden. Die Verwendung von Benzin, Alkohol Scheuermitteln oder Lösungsmitteln ist nicht erlaubt. Bei der Reinigung darf kein Wasser in das Geräteinnere gelangen (Abb. 7).
Bei dem Außengerät ist in regelmäßigen Abständen der Bereich um das Ausblasgitter zu kontrollieren und ggf. zu säubern, um den ungehinderten Luftstrom zu gewährleisten (Abb. 8).

6.2 Reinigen des Luftfilters

Wenn der Luftfilter verschmutzt ist, wird der Luftstrom behindert und der Wirkungsgrad gesenkt.
Um an die Filter zu gelangen, die Forderfront des Gerätes öffnen und die Filter, wie in Abb. 9 gezeigt, herausnehmen.
Die Filter können mit einem Staubsauger oder mit lauwarmen Wasser gereinigt werden (Abb. 10). Nach dem Trocknen die Filter wieder einsetzen.

7 Allgemeine Hinweise

Die folgenden Punkte können beim Betrieb einer Klimaanlage auftreten, jedoch handelt es sich nicht um einen Fehler:

Einschalten des Verdichters:
- Wenn die Anlage nach dem Abschalten sofort wieder eingeschaltet wird, dauert es 3 Minuten bis der Verdichter wieder anläuft. Diese Anlaufverzögerung verhindert eine erhöhte Stromaufnahme des Verdichters. Die Anzeige Q leuchtet auf.
- Um ein Einfrieren des Wärmeaustauschers im Kühlbetrieb bei niedrigen Außentemperaturen zu verhindern, wird der Verdichter kurzzeitig außer Betrieb gesetzt. Der Verdichter läuft selbsttätig wieder an. Die Betriebsanzeige Q leuchtet auf.

Geräusche:
- Beim Einschalten oder sofort nach dem Ausschalten kann ein leichter Pfeifton in der Klimaanlage hörbar werden. Das Kältemittel beginnt zu zirkulieren oder der Druck im Kältekreislauf stabilisiert sich.

Einstellung Luftmenge:
- Im Heizbetrieb unterliegt das Gerät Abtauzyklen, um das Eis, daß sich am Wärmeaustauscher des Außengerätes bildet, abzutauen. Während dieser Phase wird die Luftmenge im Innengerät automatisch reduziert und kann auch nicht verändert werden, bis der Abtauzyklus beendet ist. Die Leuchtanzeige Q leuchtet auf.

- Zu Beginn des Heizbetriebes wird die Luftmenge am Innengerät automatisch eingestellt. Dadurch wird gewährleistet, daß dem Raum nur warme Luft zugeführt wird. Die Leuchtanzeige Q leuchtet auf.

Gerüche:
- Da die Raumluft über (durch) das Gerät geführt wird, kann es vorkommen, daß sich Raumgerüche, wie sie z.B. durch starkes Rauchen entstehen, im Gerät festsetzen. Mitunter kann dann die austretende Luft mit solchen Gerüchen behaftet sein.

Nebel:
- Während des Kühlbetriebes kann sich vor dem Luftaustritt ein kleiner Dunstschleier bildet. Die Ursache ist eine Wechselwirkung der relativ kalten Austrittsluft mit der warmen Raumluft.

Stromausfall:
- Nach einem Stromausfall nimmt das Gerät selbstständig den Betrieb wieder auf. War zum Zeitpunkt des Spannungsausfalls die Anlage im Timerbetrieb, blinkt die gelbe Leuchtanzeige P am Innengerät auf.

8 Störungen

Tritt während des Betriebes eine Störung auf, sind folgende Punkte zu überprüfen:

Wenn die Klimaanlage nicht arbeitet:

- fehlende Spannungsversorgung
- Netzsicherung ausgelöst
- Hauptschalter ausgeschaltet
- Verdichter (Kompressor) arbeitet mit 3 minütiger Verzögerung
- Die gewählte Temperatur ist niedriger als die Raumtemperatur für den Heizbetrieb und höher für den Kühlbetrieb (der Thermostat gibt keine Freigabe)

Die Leistung der Klimaanlage ist zu gering:

- Die Luft im Innen- oder Außengerät kann nicht frei zirkulieren
- Die Luftfilter sind verschmutzt und vermindern die Luftmenge
- Die Tür oder das Fenster sind geöffnet
- Der Thermostat ist nicht richtig eingestellt.

Betriebsanzeige N am Innengerät blinkt auf:

Die Anlage befindet sich in einem Fehlerzustand. Bevor der Stiebel Eltron Kundendienst die Anlage überprüft, sollten folgende Fehlerursachen ausgeschlossen werden:
- Die Luftfilter am Innengerät sind verschmutzt
- Die Luftzirkulation am Innengerät wird behindert
- Der Wärmetauscher am Außengerät ist verschmutzt.

Deutsch

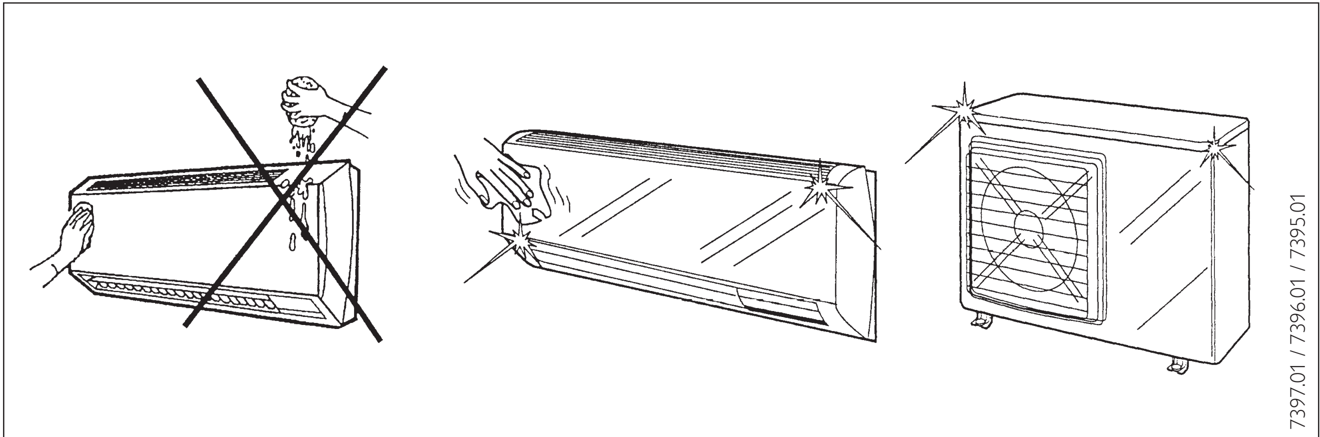


Abb. 7 Reinigen der Klimaanlage

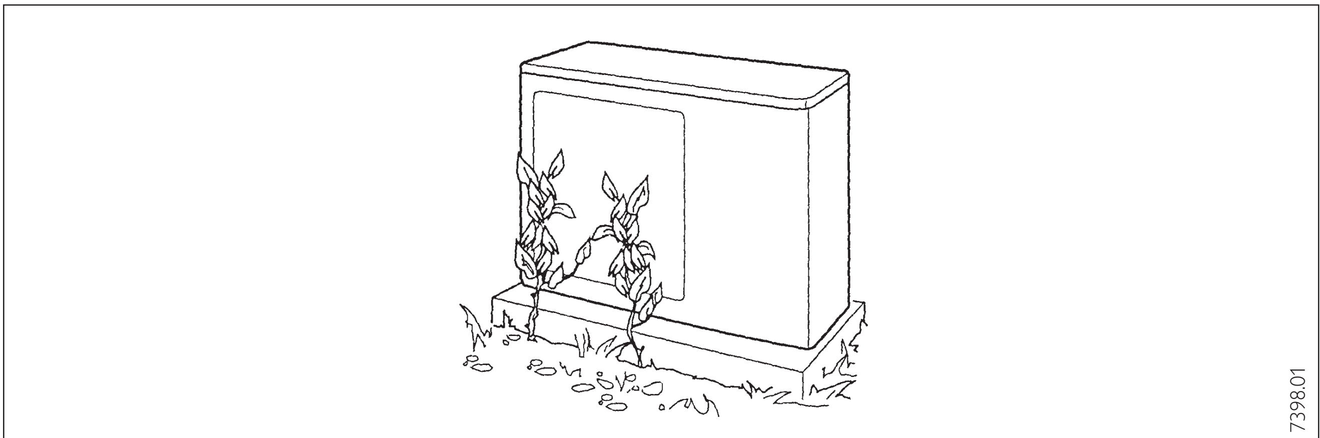


Abb. 8 Säubern des Ausblasgitters am Außengerät

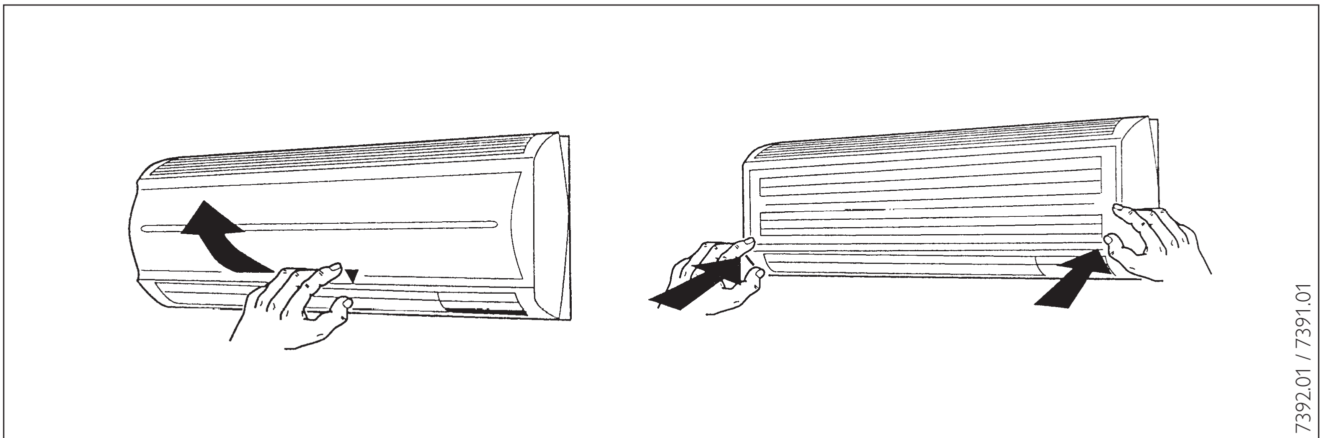


Abb. 9 Öffnen des Gehäuses

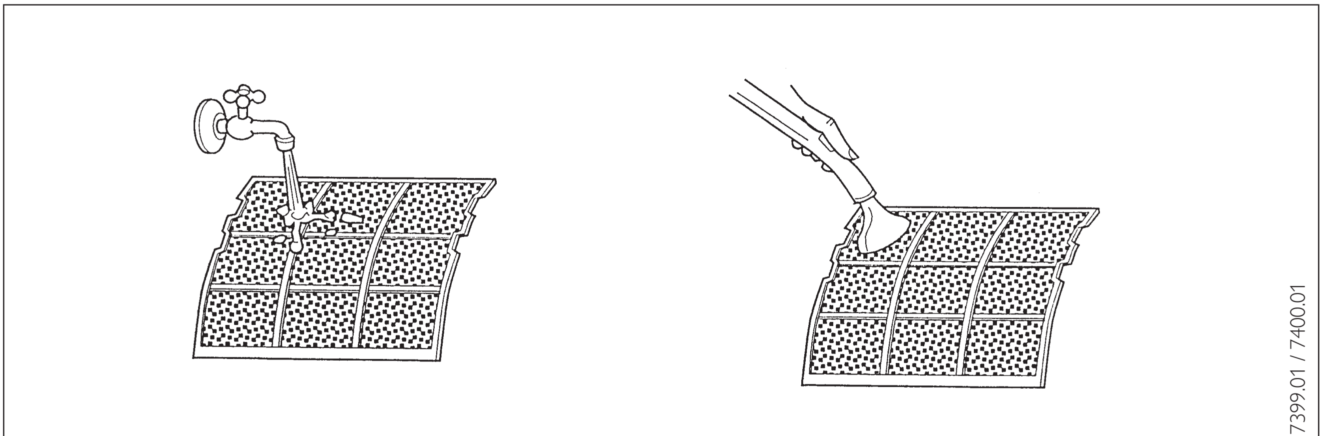


Abb. 10 Reinigen der Filter

English

Table of Contents

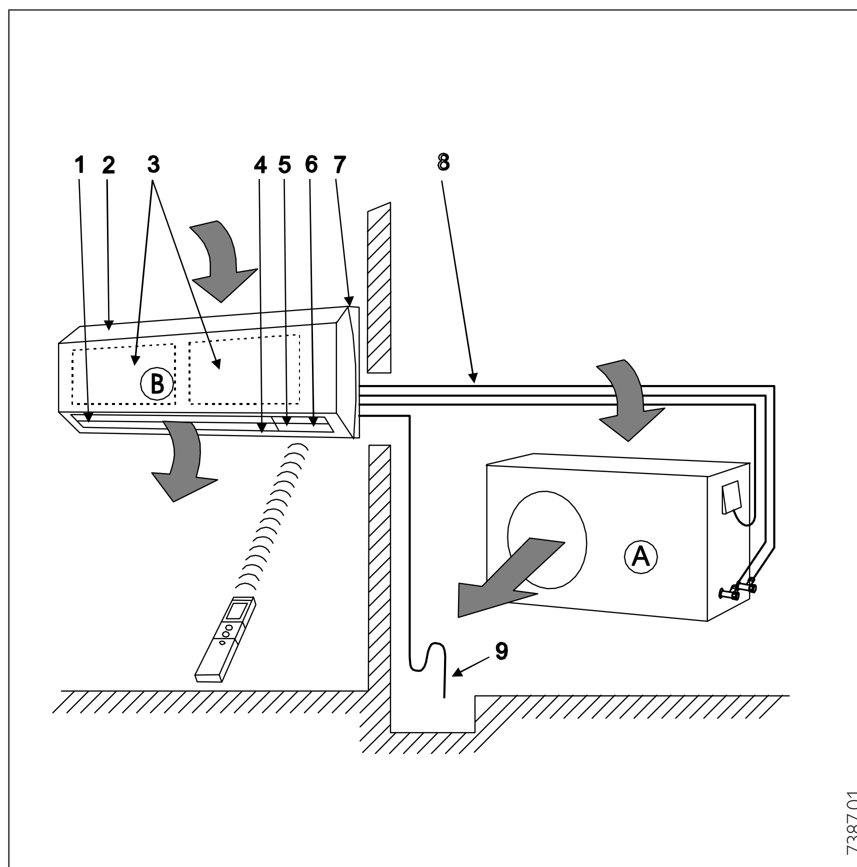


Fig. 1 Description of the system

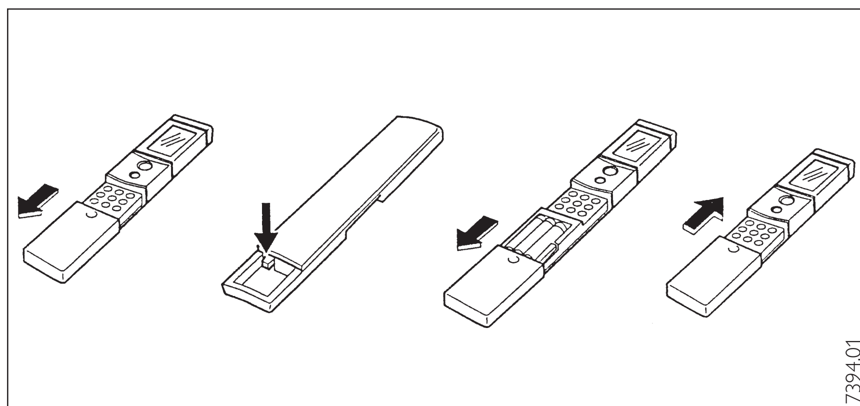


Fig. 2 Inserting the batteries in the remote control

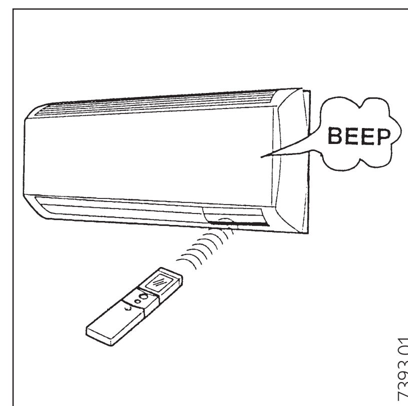


Fig. 3 Acknowledgement of receipt of signal by the indoor unit

1. System components

The air-conditioning system consists of the following components (Fig. 1):

A. Outside unit
B. Internal unit
1. Air louvre
2. Air intake on internal unit
3. Air filter on internal unit
4. Air outlet on internal unit
5. Operating display
6. Signal receiver for remote control
7. Rating plate
8. Refrigerant pipes, condensate pipe and electrical connection
9. Condensation drain

1.1 Preparation of infrared remote control (RC)

To insert the batteries into the remote control unit, the cover over the lower buttons should be opened (see Fig. 2) and removed. The cover can be drawn off by pressing the plastic spring on the rear of the remote control.
When inserting the batteries, check that polarity is correct, and then replace the cover.
The remote control will not function with rechargeable batteries of type IEC LR 03/ 1.5 Volt.
If the batteries start to run out, the range of the remote control will also be reduced.

1.2 Reception confirmation on internal unit

The remote control can be used up to a range of 6 m (clear space). By actuating a button on the remote control, a signal will be issued to the control unit in the internal unit. Receipt of this signal is confirmed by an audible "beep" sound. If this sound does not occur, the function shown on the display does not correspond to the function of the internal unit, and it will then be necessary to repeat the signal by actuating one of the buttons E, F, K, or J (Fig. 4).

English

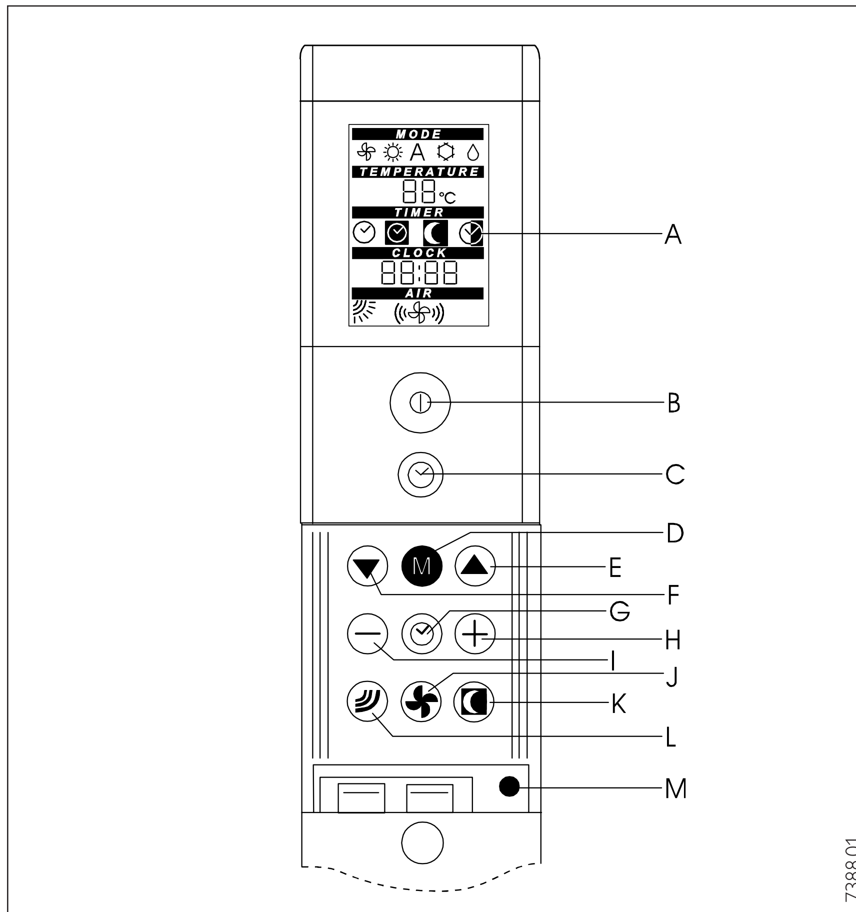


Fig. 4 Infrared remote control

2. Infrared remote control

A. Display
B. ON/OFF setting for the unit
C. ON/OFF setting for the timer
D. Adjusting the operating mode
E. Setting the temperature (increase)
F. Setting the temperature (reduce)
G. Setting the timer mode
H. Setting the timer or clock (forward)
I. Setting the timer or clock (back)
J. Adjusting the fan speed
K. Setting night operation mode
L. Adjusting the air louvre
M. Setting the clock

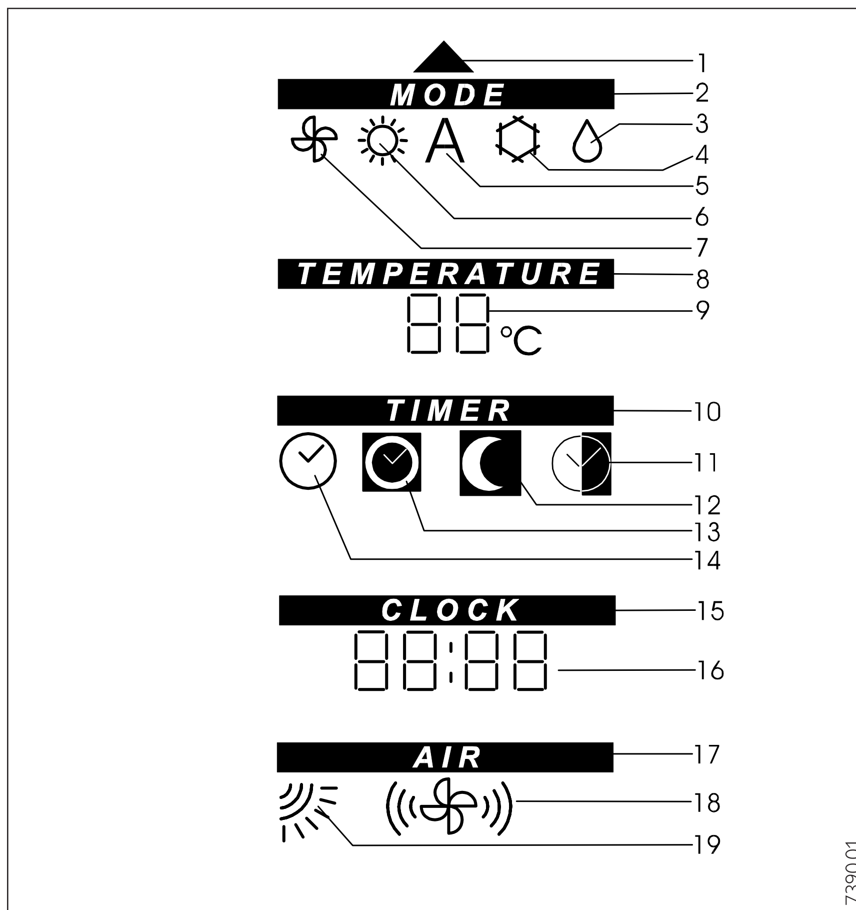


Fig. 5 Remote control display

3. Display presentation on the infrared remote control

1. Signal issue symbol
2. Unit mode display
3. Dehumidification mode
4. Cooling mode
5. Automatic mode
6. Heating mode
7. Ventilation mode
8. Temperature display
9. Setpoint temperature display
10. Timer operating mode
11. Programmed switching on or off
12. Night operation
13. Programmed switching off
14. Programmed switching on
15. Current time or time for switching on and/or off
16. Clock
17. Ventilation function display
18. Air volume
19. Air louvre setting

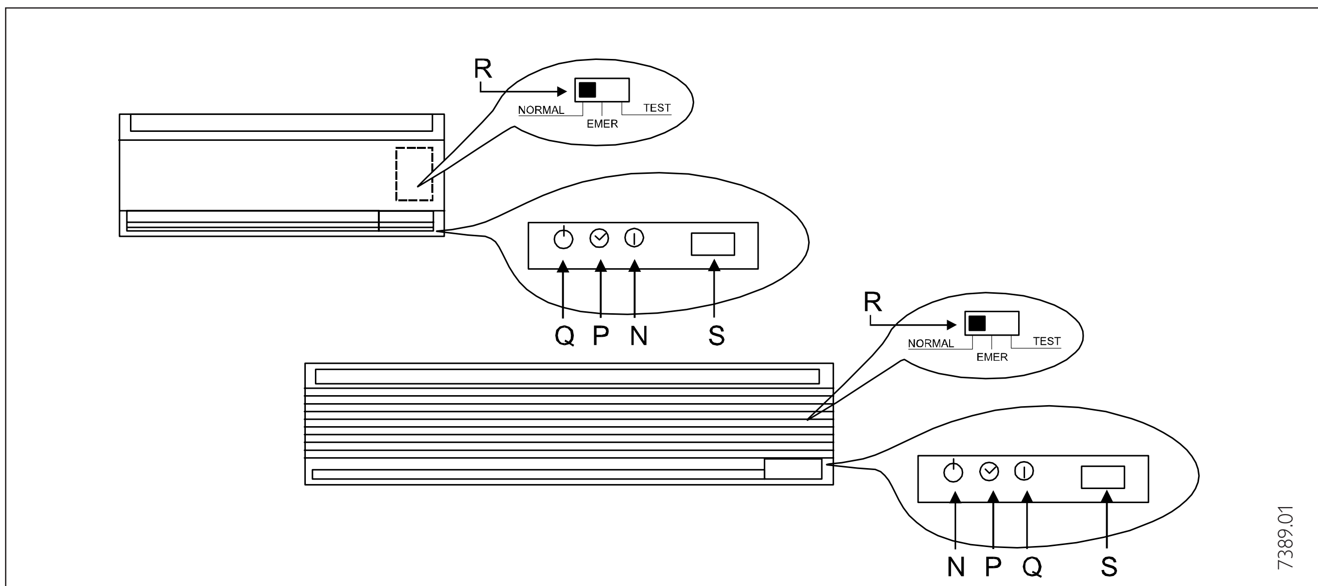


Fig. 6 LED's and switches on internal unit

4. LED's and switches on internal unit

On the internal unit the following LED's and switches should be noted:

N. Light display: This lights up green when the unit is in operation.

P. LED: Lights up yellow if the timer is activated.

Q. LED: Lights up red if one of the system protective units has actuated.

R. Operating switch: This switch is located behind the cover flap, and it is used to adjust the following operational modes:

"Normal": Setting mode for normal operation.

"Emer": If the remote control is lost or damaged, it is possible to retain emergency operation of the air-conditioning system with this mode. In emergency operation, the system will function under the following conditions:

- Automatic mode
- Switching temperature 23 °C
- Medium air volume
- No timer function

"Test": This setting may only be used by qualified personnel.

S. Remote control signal receiver

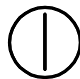
4.1 Notes regarding the LED's

- If the N. LED is flashing, this indicates a fault in the unit.
- If the Timer LED P is flashing, the power supply has been interrupted during programming.
- If the LED Q lights up, a protective unit has actuated. The unit which has been actuated does not indicate a unit or system fault. After a specific period of time, the system will change back to normal operating mode (see Section 7).

5. Description of functions of the remote control



For the air-conditioning system to operate perfectly, the system needs to be configured (see Assembly Instructions).

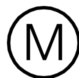


Button B ON/OFF

If the air-conditioning system is switched off, the remote control display will only show the current time.

When button B is actuated, the air-conditioning system will switch on, and the last values to be recorded will be displayed. The LED N on the cassette shows normal operating mode. The system will operate on the basis of the stored values. To switch the unit off, press button B for at least 2 seconds. The current time will be shown on the display.

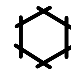
5.1 Adjusting the operating mode



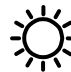
Button D

By using this button, the various different operating modes of the system can be selected, although the heating function can only be implemented with external cooling and heating units. When button D is actuated, the different operating modes will be shown on the display one after another, and the function of the system which has been selected will be carried out with the aid of the acoustic signal.

Symbols shown on the display:



Cooling and dehumidifying



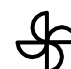
Heating (only with external cooling and heating units)



Automatic
The air-conditioning selects the operating mode (cooling/ventilation and heating) by itself, in order to maintain the setpoint temperature which has been set.



Dehumidifying
In this mode, moisture is removed from the indoor air, without any excessive reduction in room temperature.



Ventilation
Circulation operation without temperature change.

5.2 Adjusting desired room temperature



Button F (reduction)



Button E (increase)

To reduce or increase the setpoint temperature, the buttons E and F are used. The temperature can be selected in increments of 1 °C. A change in the

setpoint temperature in the ventilation function has no effect on the function of the system.

5.3 Adjusting the air louvre setting



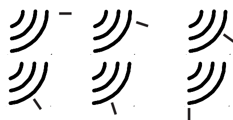
Button L

For better air distribution in the room, the direction of the air flow can be changed. When the button II is actuated, the following positions of the air outlet louvre can be adjusted. Symbols shown on the remote control display:



Automatic
The direction of the air is adjusted automatically as a function of the operating mode.

Heating	Vertical
Cooling	Horizontal
Dehumidifying	Horizontal
Ventilation	Horizontal

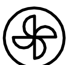


The air outlet flap can be moved into these 6 different positions.



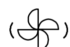
Swing
The air outlet louvre will move
continuously up and down.

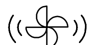
5.4 Adjusting the air volume



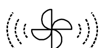
Button J

The air volume can be changed with the help of button J.
Symbols on the display of the remote control:


Low air volume


Medium air volume


High air volume


Automatic (the air volume is adjusted automatically to the value required, as a function of the room temperature).

5.5 Setting the clock

Button M

To adjust the current time shown on the display of the remote control, the remote control unit must first be switched on with button B. Then use a pointed object to press gently on button M. The first time it is pressed, the hour display will flash, and the second press will make the minutes flash. If the button is actuated several times, the clock time will be stored. If the hours or minutes display flashes, the time can be changed with the buttons H ⊕ and I ⊖.

5.6 Adjusting the timer mode and programming



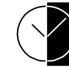
Button G

By using button G, the following timer operating modes can be selected. The timer operating mode is switched on when one of the symbols shown below appears on the display:

Programmed switch on
Programmed switch off
Combined programming (switching on and off)
Programming switching on or off

First carry out the setting for the air-conditioning system (e.g cooling, setpoint temperature 22 °C, and air volume). By pressing button G once or repeatedly, the appropriate symbol will appear and the last clock time to be programmed will appear on the display. By actuating the buttons H ⊕ and I ⊖ the desired clock time (time for switching on and off) can be adjusted. Settings in increments of 15 minutes from 0.00 to 23.45 hours are possible.

In order to store the clock time which has been set, and to activate the timer, the button C must be pressed for at least 2 seconds. The LED P on the unit confirms that the timer has been switched on.
If the timer has been switched on, the symbol for the programmed operating mode appears on the display of the remote control, together with the current time.
The air-conditioning system operates with timer programming until the unit is switched on and off manually (button B), or new programming is carried out. By pressing button C, the previous programming can be reactivated.



Combined programming

If combined programming is selected, the timer will automatically switch the system on and off every day.
To implement combined programming, proceed as follows:
Before selecting the function, the data for the switching-on time (as described above) is to be entered, and stored by actuating button G. The symbol for programmed switching-off will automatically appear in the display. The data for the switch-off time is then entered. If button G is pressed repeatedly, the symbol for combined programming will appear. At the same time, the display will show the symbol for switching on alternating with the symbol for switching off, with the current time in each case.
To activate the program, press button C for at least 2 seconds. The display will show the symbol for combined programming.
The LED P on the unit will light up.
The timer programming can be deactivated again at any time by pressing button C.



Button K
Night-time switching off

Night-time switching off is a convenience switching option for bedrooms.
One hour after this function has been activated, the temperature which has been selected for cooling operation rises by 1 °C or falls by 1 °C in heating operation, or by 2 °C in two hours. After 5 hours the unit will switch off completely.
The air-conditioning system is operated at the smallest air volume possible, in order to reduce noise level to a minimum.
When this function has been activated, the switch-off time is shown on the display of the remote control for a few seconds. This function can be deactivated with button C.

6 Cleaning, care, and maintenance of the air-conditioning unit

In order to ensure trouble-free operation of the air-conditioning system, it is recommended that the inspections and maintenance procedures indicated be carried out. The electricity supply to the system is to be disconnected every time before any cleaning or maintenance. The time intervals are dependent on the installation location, dust volume, etc.

For normal operation, the following recommendation applies:

Monthly:
- Check the filter on the internal unit and clean it if necessary.

Every six months:
- Check the condensation drain hose on the internal unit and clean it if necessary.
- Check the heat exchanger on the outside unit and clean it if necessary (only to be carried out by qualified technical personnel).

Annually:
- Change the batteries in the remote control unit.
- Check the electrical connections (only to be carried out by qualified technical personnel).
- If necessary, check the securing of the outside unit (only to be carried out by qualified technical personnel).
- Check the internal condensation pump (only to be carried out by qualified technical personnel).

6.1 Cleaning the unit
The internal unit should only be wiped down with a neutral cleaning fluid, and rubbed down afterwards with a dry cloth. The use of petrol, alcohol, abrasives, or solvents is not permissible. No water may be allowed to enter the interior of the unit during cleaning (Fig. 7).
on the outside unit, the area around the air outlet grille is to be checked on a regular basis and cleaned if necessary, in order to guarantee an unimpeded air flow (Fig. 8).

6.2 Cleaning the air filter
If the air filter is dirty, the air flow will be obstructed and the degree of efficiency reduced.
To access to the filter, open the front of the unit and take the filter out as shown in Fig. 9. The filter can be cleaned with a vacuum cleaner or luke-warm water (Fig. 10). After drying the filter, replace it in the unit.

7 General remarks
The following points may arise during the operation of the air-conditioning system, but do not constitute faults:

Compressor switches on:
- If the system is switched off and then immediately switched on again, it will take 3 minutes before the compressor runs up to full operation again. This delay prevents excess current consumption by the compressor. The operating mode Q lights up.
- In order to prevent the heat-exchanger from freezing up in cooling operation at low outside temperatures, the compressor will briefly be taken out of operation. The compressor will start running again automatically. The operating display Q will light up.

Noise:
- It is possible that, when the system is switched on, or immediately after it has been switched off, there will be a slight whistling noise in the unit. This means that the coolant in the system is beginning to circulate or the pressure in the cooling circuit is stabilising.

Adjusting the air volume:
- In heating mode, the unit is subject to defrosting cycles, in order to thaw out the ice which forms on the heat exchanger of the outside unit at certain temperatures. During this phase, the air volume in the internal unit will be automatically reduced, and cannot be changed until the defrosting cycle has ended. The LED Q will light up.
- At the start of heating operation, the air volume on the internal unit will be adjusted automatically. This will guarantee that only hot air will be conducted into the room.
  The LED Q will light up.

Smells:
- Because the room air is being passed through the unit, it may happen that smells in the room, such as may be caused by heavy smoking, might reside in the unit. The emerging air may be burdened with such smells as a result.

Mist:
- During cooling operations, it is possible that a small cloud of vapour might form in front of the air outlet. The cause is a reciprocal effect of the relatively cold emerging air with the relatively warm room air.

Power failure:
- After a power failure, the system will automatically start working again. If the system was in Timer mode at the time of the power failure, the yellow LED P will flash on the internal unit.

8. Trouble-shooting
If a fault occurs during operation, the following points should be checked:
If the air-conditioning system is not working:
- Check that the power supply is on.
- Check whether the main fuse has blown.
- Check whether the main switch has been turned off.
- Check whether the compressor is operating with a 3-minute delay
- The temperature selected may be lower than the room temperature in heating operation mode, and higher than the room temperature in cooling operation mode (the thermostat is not allowing the system to operate).

The performance output of the air-conditioning system is too low:
- The air in the internal or outside unit cannot circulate freely.
- The air filters are dirty and are reducing the air volume.
- The door or windows are open.
- The thermostat is not correctly adjusted.

Operating mode display N is flashing on the internal unit:
The system has a fault. Before you contact a qualified engineer to repair the system, the following points should be checked:
- The air filters on the internal unit are dirty.
- The air circulation in the internal unit is being obstructed.
- The heat exchanger in the outside unit is dirty.

English

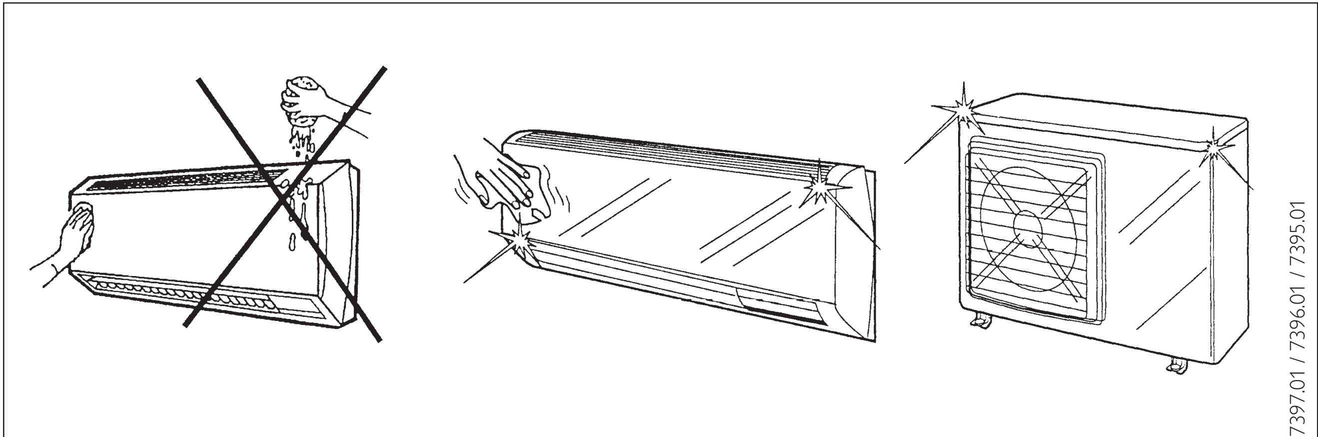


Fig. 7 Cleaning the air-conditioning system

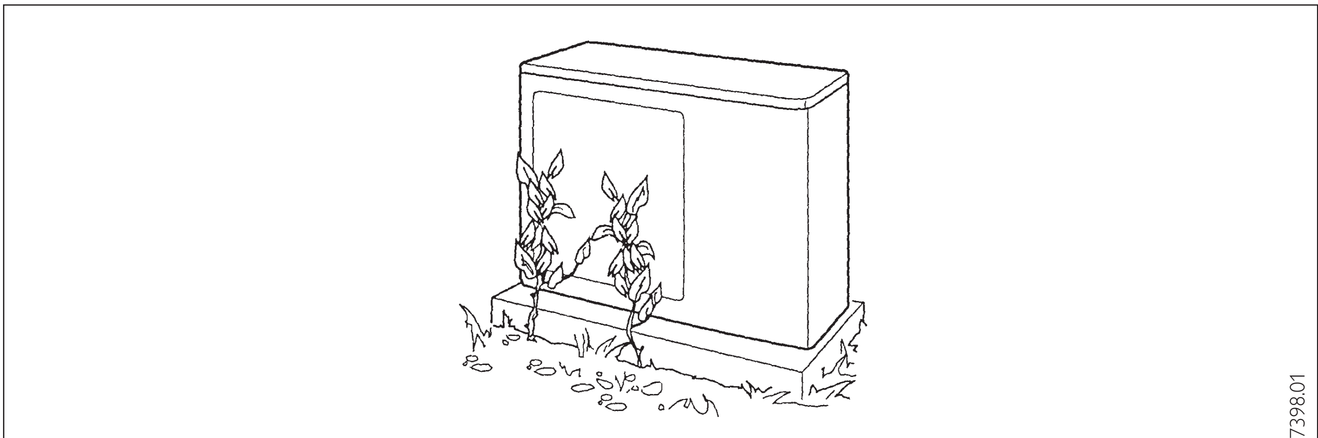


Fig. 8 Cleaning the outlet grille on the outside unit

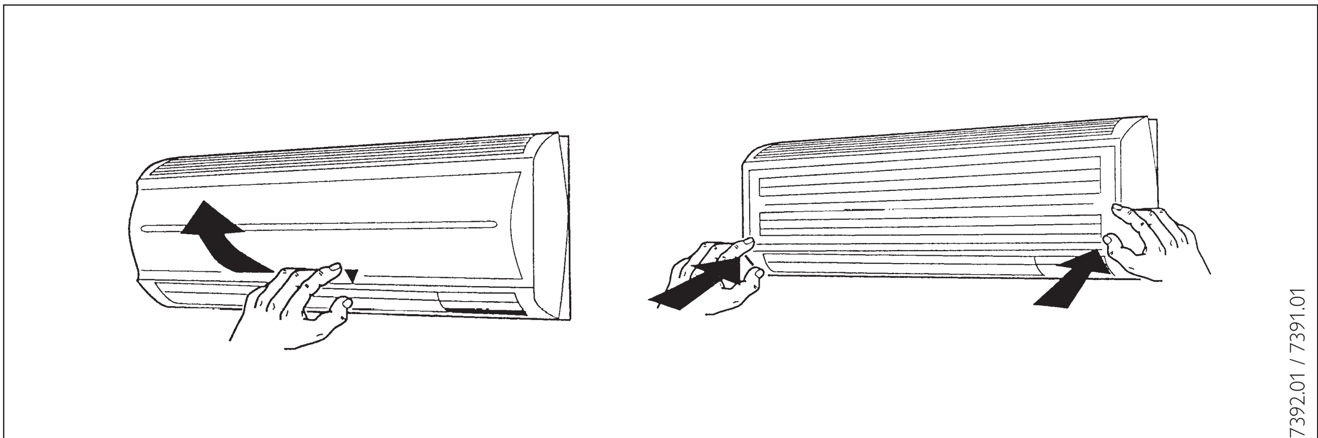


Fig. 9 Opening the housing

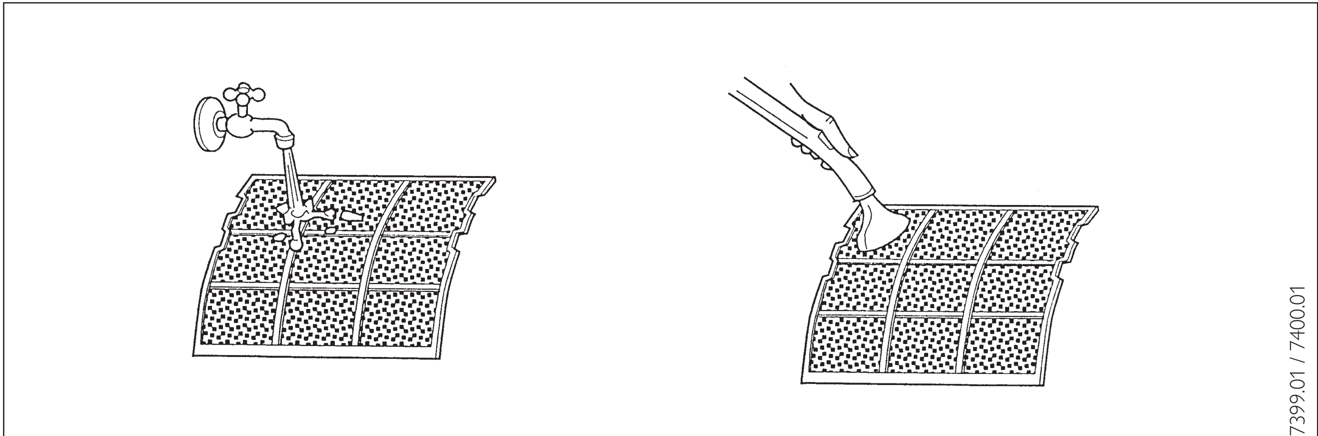
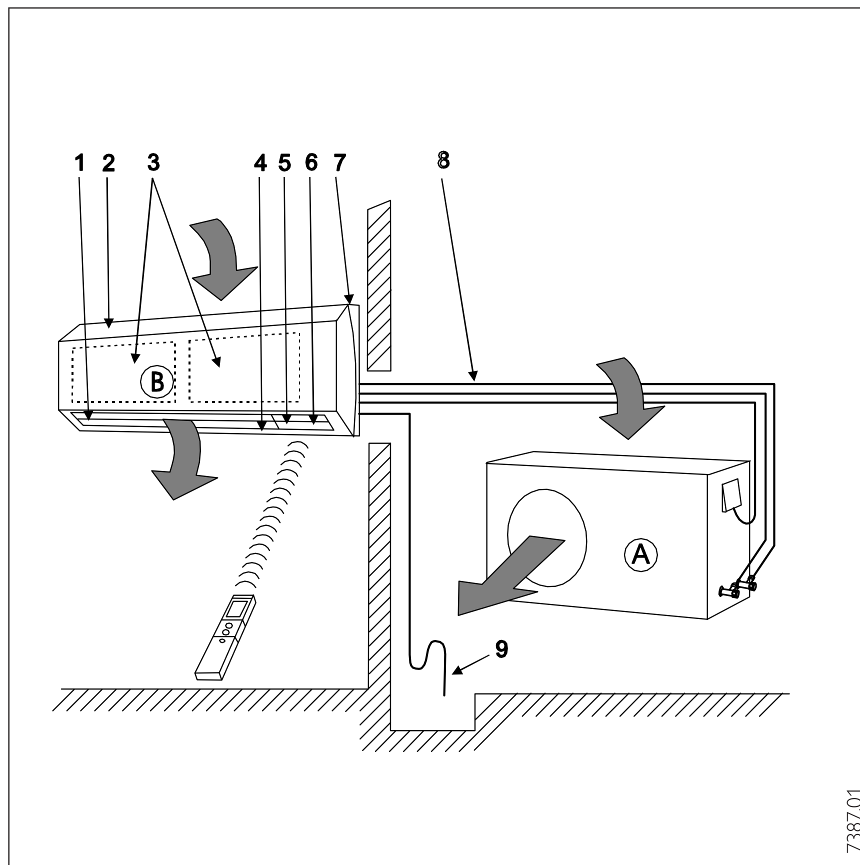


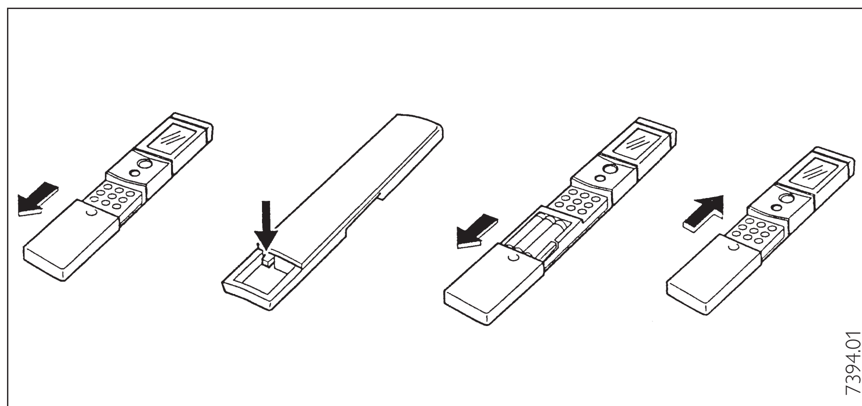
Fig. 10 Cleaning the filter

Nederlands

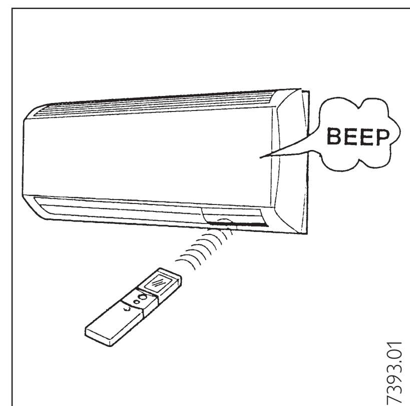
Inhoudsopgave



Afb. 1 Systeembeschrijving



Afb. 2 Plaatsing batterijen in de afstandsbediening



Afb. 3 Ontvangstbevestiging op de inwendige unit

1. Systeemcomponenten

De airconditioning bestaat uit de volgende componenten (afb. 1):

A. Buitentoestel
B. Binnentoestel
1. Luchtafvoerklep
2. Luchtinlaat op binnentoestel
3. Luchtfilter op binnentoestel
4. Luchtafvoer op binnentoestel
5. Modusaanduiding
6. Signaalontvanger voor de afstandsbediening
7. Typeplaatje
8. Split-, condensaat- en elektrische verbindingsleiding
9. Condensaatafvoer

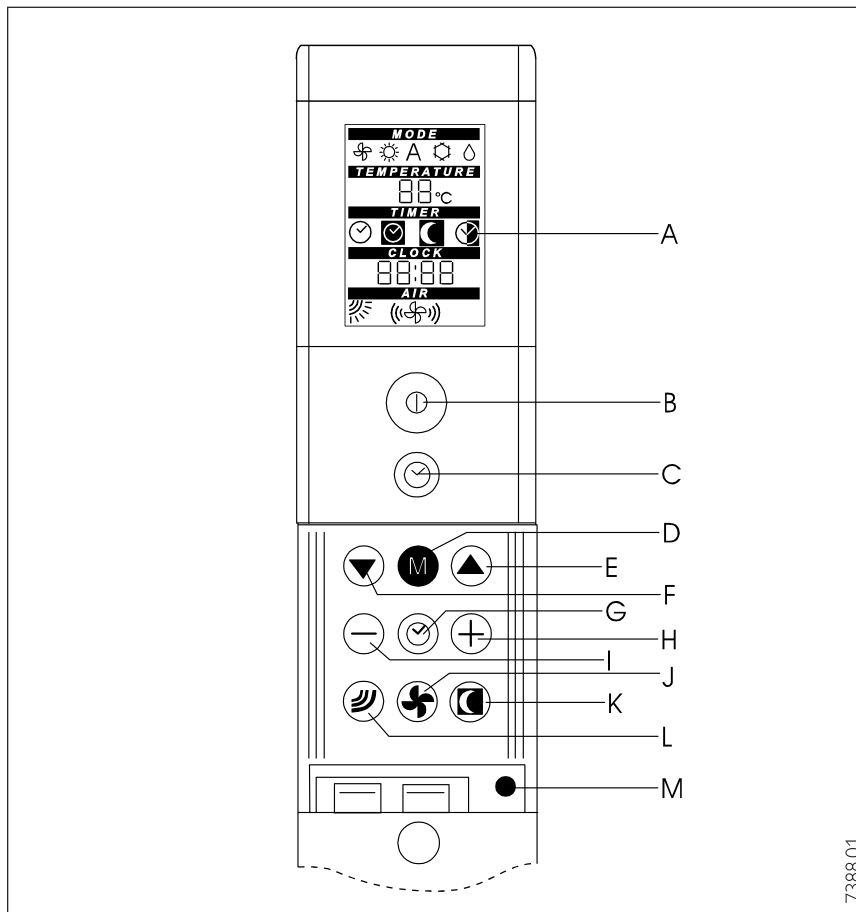
1.1 Plaatsing batterijen in de afstandsbediening

Voor de plaatsing van de batterijen in de afstandsbediening moet de afdekkap van de onderste toetsen geopend (zie afb. 2) en verwijderd worden. Door op de kunststof veer aan de achterzijde van de afstandsbediening te drukken kan de afdekkap eruit getrokken worden.
Let bij de plaatsing van de batterijen op de juiste polariteit. Plaats vervolgens de afdekkap weer in positie.
De afstandsbediening functioneert niet met oplaadbare batterijen van het type IEC LR 03/1,5 volt.
Als de batterijen leeg raken, vermindert de reikwijdte van de afstandsbediening.

1.2 Ontvangsbevestiging op het binnentoestel

De afstandsbediening kan tot een (onbelemmerde) afstand van max. 6 m. gebruikt worden. Door het indrukken van een toets op de afstandsbediening wordt er een signaal naar de regeling in het binnentoestel gezonden. De ontvangst wordt door een akoestisch signaal (“beep”) bevestigd. Als dit signaal niet weerklinkt, komt de aangeduide functie op het display niet overeen met de functie van het binnentoestel. Het signaal dient dan opnieuw verzonden te worden door op een van de toetsen E, F, K of J te drukken (Fig. 4).

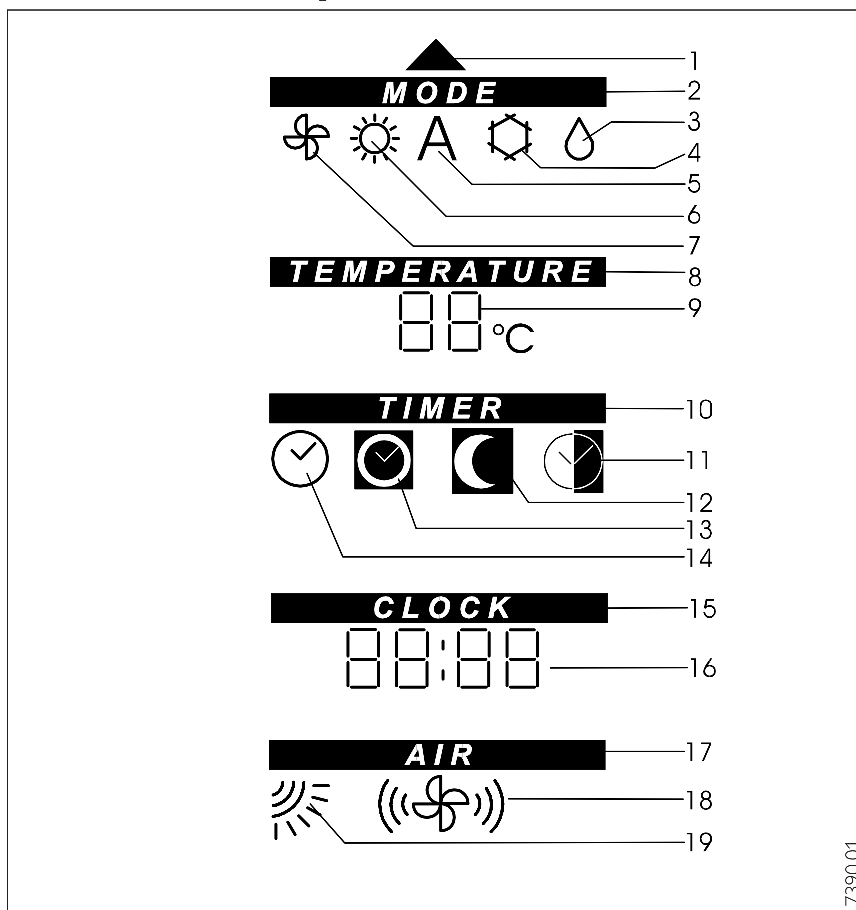
Nederlands



Afb. 4 Infrarood-afstandsbediening

2. Infrarood-afstandsbediening

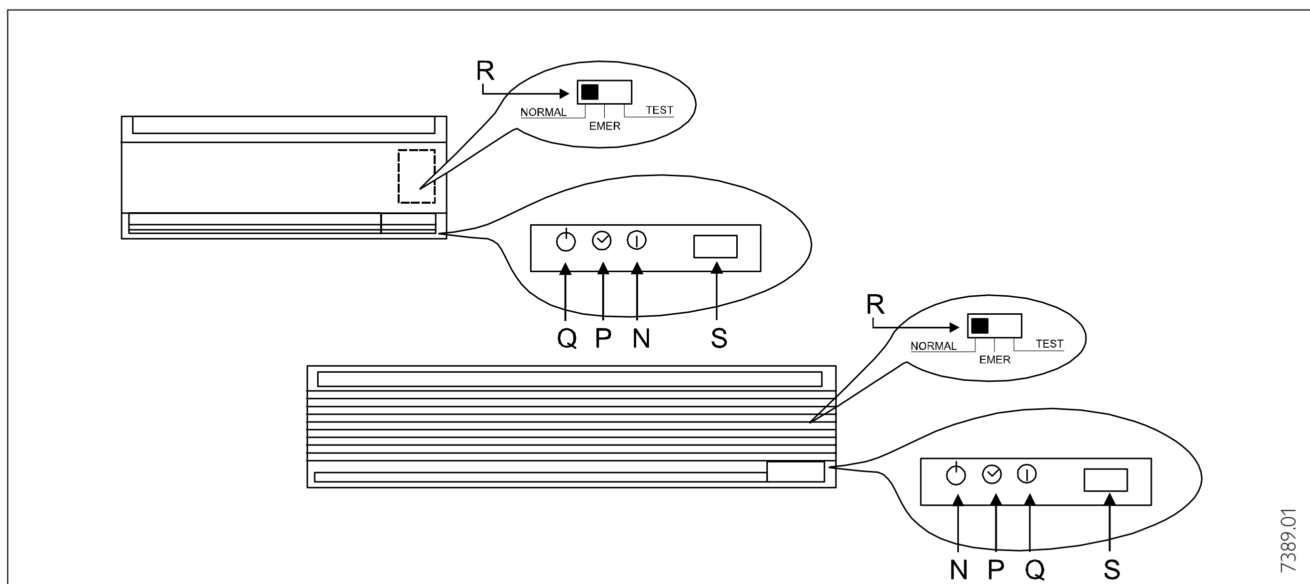
A. Display
B. AAN/UIT instelling apparaat
C. AAN/UIT instelling timer
D. Instelling van de modus
E. Instelling temperatuur (verhogen)
F. Instelling temperatuur (verlagen)
G. Instelling timermodus
H. Instelling timer of klok (vooruit)
I. Instelling timer of klok (achteruit)
J. Instelling ventilatortoerental
K. Instelling nachtmodus
L. Instelling luchtafvoerklep
M. Instelling klok



Afb. 5 Aanduidingen op het display van de afstandsbediening

3. Aanduidingen op het display van de infrarood-afstandsbediening

1. Symbool signaalafgifte
2. Aanduiding apparaatmodus
3. Ontvochtigingsmodus
4. Koelingsmodus
5. Automatische modus
6. Verwarmingsmodus
7. Ventilatiemodus
8. Temperatuuraanduiding
9. Aanduiding insteltemperatuur
10. Aanduiding timermodus
11. Geprogrammeerde in- of uitschakeling
12. Nachtmodus
13. Geprogrammeerd uitschakelen
14. Geprogrammeerd inschakelen
15. Actuele kloktijd resp. in- en uitschakeltijd
16. Klok
17. Aanduiding ventilatiefunctie
18. Luchthoeveelheid
19. Stand luchtafvoerklep



Afb. 6 Signaallampjes en schakelaars op het binnentoestel

4. Signaallampjes en schakelaars op het binnentoestel

Bij het binnentoestel dient op de volgende signaallampjes en schakelaars gelet te worden:

N. Signaallampje: licht groen op, als het apparaat in bedrijf is.
P. Signaallampje: licht geel op, als de timer geactiveerd is.
Q. Signaallampje: licht rood op, als een van de beveiligingssystemen geactiveerd is.
R. Bedrijfsschakelaar: met deze schakelaar, die zich achter de afdekkap bevindt, kunnen de volgende bedrijfstoestand ingesteld worden:
"Normal": schakelstand voor het normale bedrijf.
"Emer": In deze schakelstand kan de airconditioning bij verlies of beschadiging van de afstandsbediening in noodbedrijf gehouden worden. Bij het noodbedrijf functioneert de airconditioning onder de volgende condities:

- automatisch bedrijf
- insteltemperatuur 23 °C
- gemiddelde luchthoeveelheid
- geen timerfunctie

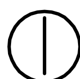
"Test": deze schakelstand mag alleen door de servicedienst van Stiebel Eltron gebruikt worden.
S. Signaalontvanger van de afstandsbediening

4.1 Opmerkingen bij de signaallampjes

- Knippert signaallampje N op, dan is er een storing in het apparaat.
- Knippert het timer-signaallampje P op, dan is de stroomtoevoer bij een programmering onderbroken.
- Licht het signaallampje Q op, dan is er een beveiliging geactiveerd. De geactiveerde beveiliging duidt niet op een storing in het apparaat of het systeem. Na een bepaalde tijd schakelt de airconditioning weer over op het normale bedrijf (zie punt 7).

5. Beschrijving van de functies van de afstandsbediening


Voor een probleemloos functioneren van de airconditioning is het noodzakelijk, het systeem te configureren (zie montage-instructie).


Toets B AAN/UIT

Als de airconditioning uitgeschakeld is, geeft het display van de afstandsbediening alleen de actuele kloktijd aan.
Bij het indrukken van toets B wordt de airconditioning ingeschakeld en worden op het display de laatst opgeslagen waarden weergegeven. Het signaallampje N op de cassette geeft het normale bedrijf aan. Het systeem functioneert volgens de opgeslagen waarden. Om de airconditioning uit te schakelen, dient men toets B minstens 2 seconden ingedrukt te houden. Op het display verschijnt vervolgens de actuele kloktijd.

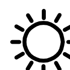
5.1 Instelling van de bedrijfstoestand


Toets D

Met deze toets kunnen de diverse bedrijfstoestanden van de airconditioning geselecteerd worden, waarbij de verwarmingsfunctie alleen met uitwendige koelings- en verwarmingsapparatuur gerealiseerd kan worden. Door op toets D te drukken worden de diverse bedrijfstoestanden successievelijk op het display weergegeven en met het akoestische signaal wordt de geselecteerde functie van de airconditioning in werking gesteld.

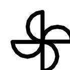
Symbolen op het display:


Koelen en ontvochtigen


Verwarmen (alleen bij buitenapparaat voor de koeling en de verwarming)


Automaat
De airconditioning kiest automatisch de bedrijfswijze (koelen/ ventileren en verwarmen) om de ingestelde temperatuur te kunnen handhaven.


Ontvochtiging
Bij deze bedrijfstoestand wordt de vochtigheid uit de lucht uitgecondenseerd, zonder dat de ruimtetemperatuur merkbaar daalt.


Ventileren
Circulatieluchtmodus zonder temperatuurwijziging

5.2 Instelling van de gewenste ruimtetemperatuur


Toets F (Verlaging)


Toets E (Verhoging)

Nederlands

Voor de verlaging of verhoging van de insteltemperatuur dient men op toets F resp. E te drukken. De temperatuur kan met intervallen van 1 °C gekozen worden. Een wijziging van de insteltemperatuur in de functie ventileren is niet van invloed op het functioneren van het apparaat.

5.3 Instelling van de stand luchtafvoerklep



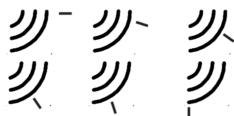
Toets L

Voor een betere luchtverdeling in de ruimte kan de richting van de luchtstroom gewijzigd worden. Door op toets I te drukken kunnen de navolgende standen van de luchtafvoerklep ingesteld worden. Aanduidingen op het display van de afstandsbediening:



Automaat
De luchtrichting wordt automatisch overeenkomstig de bedrijfstoestand ingesteld.

Verwarmen	verticaal
Koelen	horizontaal
Ontvochtigen	horizontaal
Ventileren	horizontaal



De luchtafvoerklep kan op deze 6 verschillende wijzen ingesteld worden.



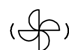
Swing
De luchtklep beweegt continu van onder naar boven en omgekeerd.

5.4 Instelling van de luchthoeveelheid

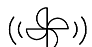


Toets J

Met toets J kan de luchthoeveelheid gewijzigd worden.
Aanduidingen op het display van de afstandsbediening:



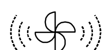
Geringe luchthoeveelheid



Gemiddelde luchthoeveelheid



Grote luchthoeveelheid



Automaat (de luchthoeveelheid wordt overeenkomstig de ruimtetemperatuur automatisch op de vereiste waarde ingesteld).

5.5 Instelling van de klok

Toets M

Voor de instelling van de actuele kloktijd op het display van de afstandsbediening dient eerst de afstandsbediening ingeschakeld te worden m.b.v. toets B. Vervolgens dient toets M met een spits voorwerp licht ingedrukt te worden. Bij eenmaal indrukken licht de uuraanduiding op, bij tweemaal indrukken de minutenaanduiding. Bij driemaal indrukken van de toets wordt de kloktijd opgeslagen. Als de uur- resp. minutenaanduiding oplicht, kan de kloktijd m.b.v. de toetsen H ⊕ en I ⊖ gewijzigd worden.

5.6 Instelling van de timermodus en programmering



Toets G

Met toets G kunnen de navolgende timermodi geselecteerd worden. De timermodus is ingeschakeld als een van de onderstaande symbolen op het display verschijnt.



Geprogrammeerde inschakeling



Geprogrammeerde uitschakeling

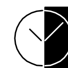


Gecombineerde programmering (in- en uitschakeling)



In- of uitschakel-programmering

Allereerst dient de airconditioning ingesteld te worden (b.v. koelen, insteltemperatuur 22 °C en luchthoeveelheid). Door een of meerdere keren op toets G te drukken, verschijnt het overeenkomstige symbool en de laatst geprogrammeerde kloktijd op het display. Door op de toetsen H ⊕ en I ⊖ te drukken, kan de gewenste kloktijd (in- of uitschakelkloktijd) ingesteld worden. Er kan ingesteld worden van 0.00 uur tot 23.45 uur, met intervallen van 15 minuten. Om de ingestelde kloktijd op te slaan en de timer te activeren, dient men toets C minstens 2 seconden ingedrukt te houden. Signaallampje P op het apparaat bevestigt dat de timer ingeschakeld is.
Als de timer ingeschakeld is, verschijnt op het display van de afstandsbediening het symbool voor de geprogrammeerde modus en de actuele kloktijd.
De airconditioning functioneert net zo lang via de timerprogrammering totdat het apparaat handmatig in- resp. uitgeschakeld wordt (toets B) of totdat er een nieuwe programmering wordt uitgevoerd. Door op toets C te drukken kan de bestaande programmering weer geactiveerd worden.



Gecombineerde programmering

Als de gecombineerde programmering geselecteerd is, wordt de airconditioning dagelijks automatisch door de timer in- en uitgeschakeld.
Voor de gecombineerde programmering dient men als volgt te werk te gaan:
Voordat deze functie gekozen wordt, dienen eerst de data voor de inschakelkloktijd (zoals hierboven beschreven) ingevoerd en door het indrukken van toets G opgeslagen te worden.
Het symbool voor de geprogrammeerde uitschakeling verschijnt automatisch op het display.Voer de data voor de uitschakelkloktijd in. Door nogmaals op toets G te drukken, verschijnt het symbool voor de gecombineerde programmering. Tegelijkertijd worden op het display beurtelings het inschakel- resp. uitschakelsymbool met de bijbehorende kloktijd weergegeven.
Om het programma te activeren dient men toets C tenminste 2 seconden ingedrukt te houden. Op het display verschijnt het symbool voor de gecombineerde programmering. Signaallampje P op het apparaat licht op. De timerprogrammering kan altijd weer gedeactiveerd worden door op toets C te drukken.



Toets K Nachtuitschakeling

De nachtuitschakeling is handig voor het gebruik in slaapruimtes.

Een uur na de activering van deze functie stijgt de voor de koelingsmodus geselecteerde temperatuur met 1 °C resp. daalt met 1 °C in de verwarmingsmodus tot 2 °C in twee uur. Na 5 uur wordt het apparaat vanzelf helemaal uitgeschakeld. De airconditioning functioneert nu met de geringste luchthoeveelheid, om het geluidsniveau tot een minimum te beperken. Bij activering van deze functie wordt op het display van de afstandsbediening gedurende enkele seconden de uitschakeltijd aangegeven. Met toets C kan deze functie gedeactiveerd worden.

6. Reiniging en onderhoud van de airconditioning

Om verzekerd te zijn van een probleemloos functioneren van de

airconditioning, is het raadzaam de onderstaande instructies m.b.t. controle en onderhoud op te volgen. Voordat men met reiniging en onderhoud begint, dient men het systeem altijd eerst spanningsvrij te schakelen. De tijdsintervallen zijn o.a. afhankelijk van het installatiebereik en de stofhoeveelheid. Voor het normale gebruik gelden de volgende aanbevelingen:

maandelijks:
- de filter op het binnentoestel controleren en eventueel reinigen.

halfjaarlijks:
- de condensaatafvoerslang op het binnentoestel controleren en eventueel reinigen.
- de warmtewisselaar op het buitentoestel controleren en eventueel reinigen (alleen door technicus).

jaarlijks:
- batterijen van de afstandsbediening vervangen.
- aansluitcontacten controleren (alleen door technicus).
- eventueel bevestiging buitenapparaat controleren (alleen door technicus).
- interne condensaatpomp controleren (alleen door technicus).

6.1 Reiniging van de airconditioning

Het inwendige apparaat mag alleen met een neutrale reinigingsvloeistof afgenomen en met een droge doek nagewreven worden.
Het gebruik van benzine, alcohol, schuurmiddelen of oplosmiddelen is niet toegestaan. Bij de reiniging mag er geen water in het inwendige gedeelte van het apparaat terechtkomen (afb. 7).
Bij het uitwendige apparaat dient regelmatig het bereik rond het afzuigrooster gecontroleerd en eventueel gereinigd te worden, om een ongehinderde luchtstroom te garanderen (afb. 8).

6.2 Reiniging van de luchtfilter

Als de luchtfilter vuil geworden is, wordt de luchtstroom belemmerd en het rendement beperkt.
Om bij de filters te kunnen komen, dient de voorzijde van de behuizing geopend te worden. De filters kunnen vervolgens verwijderd worden, zoals in afb. 9 getoond wordt.
De filters kunnen met een stofzuiger of met lauw water gereinigd worden (zie afb. 10). Na het drogen dienen deze weer in het binnentoestel geplaatst te worden.

7. Algemene aanwijzingen

Bij het gebruik van de airconditioning kunnen zich de volgende situaties voordoen. Het gaat hierbij echter niet om storingen.

Inschakeling van de compressor:
- Als de installatie na de uitschakeling meteen weer ingeschakeld wordt, duurt het 3 minuten voordat de compressor weer geactiveerd wordt. Met deze tijdsvertraging wordt een grotere stroomopname van de compressor vermeden. De modusaanduiding Q licht op.
- Om te voorkomen dat de warmtewisselaar in de koelingsmodus bij lage buitentemperaturen bevriest, wordt de compressor kortstondig uit bedrijf genomen. De compressor wordt daarna weer automatisch ingeschakeld. De modusaanduiding Q licht op.

Bijgeluiden:
- Bij de inschakeling of direct na de uitschakeling kan er een lichte fluittoon in de airconditioning te horen zijn. Het koelmiddel in het systeem begint te circuleren of de druk in de koelcirculatie stabiliseert zich.

Instelling luchthoeveelheid:
- In de verwarmingsmodus doorloopt het apparaat ontdooicycli, om het ijs, dat zich bij bepaalde temperaturen op de warmtewisselaar van het buitenapparaat vormt, te ontdooien. Tijdens dit proces wordt de luchthoeveelheid in het binnentoestel automatisch gereduceerd. De luchthoeveelheid kan niet gewijzigd worden voordat de ontdooicyclus voltooid is. Het signaallampje Q licht op.
- Aan het begin van de verwarmingsmodus wordt de luchthoeveelheid bij het binnentoestel automatisch ingesteld. Hiermee wordt gegarandeerd dat er alleen warme lucht naar de ruimte wordt toegevoerd.
  Het signaallampje Q licht op.

Geuren:
- Omdat de lucht uit de betreffende ruimte het apparaat instroomt, kan het voorkomen dat er bepaalde onaangename geuren als gevolg van b.v. veel roken in het apparaat blijven hangen. De uitstromende lucht kan dan soms ook dergelijke geuren bevatten.

Damp:
- Tijdens de koelingsmodus kan er voor de luchtafvoer een kleine dampwolk ontstaan. De oorzaak is de interactie tussen de relatief koude uittre de Lucht en de relatief warme lucht van de betreffende ruimte.

Stroomuitval:
- Na een stroomuitval wordt het systeem weer automatisch in werking gesteld. Als de installatie tot de stroomuitval op de timermodus was ingesteld, dan knippert het gele signaallampje P op het binnentoestel op.

8. Storingen

Treed er een storing op tijdens het bedrijf, dan dienen de volgende punten gecontroleerd te worden:

Als de airconditioning niet functioneert:

- Tekortkomingen in de stroom-voorziening.
- Netbeveiliging is geactiveerd.
- Hoofdschakelaar is uitgeschakeld.
- De compressor functioneert met een tijdsvertraging van 3 minuten.
- De gekozen temperatuur is lager dan de ruimtetemparatuur voor de verwarmingsmodus en hoger voor de koelingsmodus (de thermostaat geeft geen vrijgave).

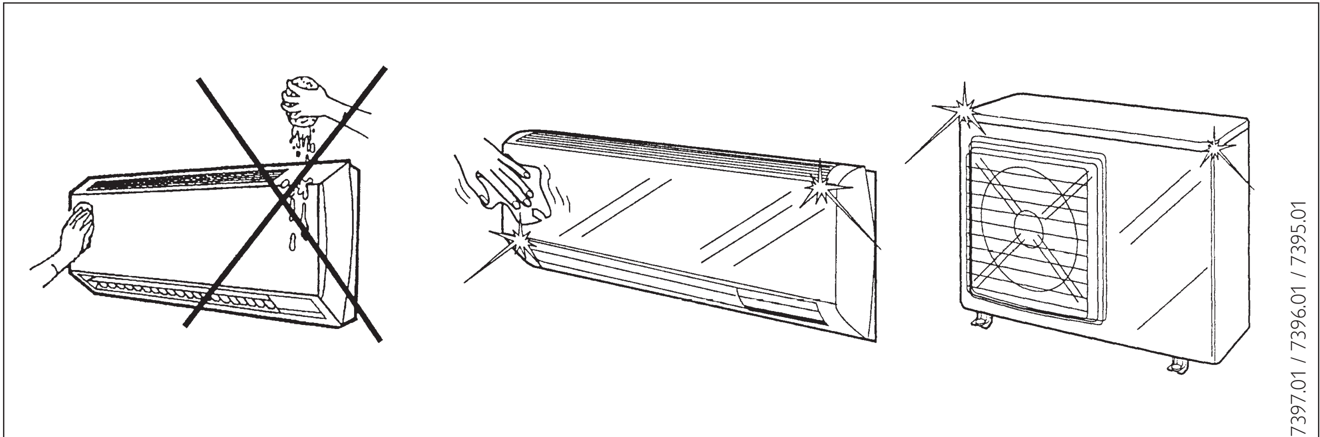
De capaciteit van de binnentoestel of buitentoestel is te gering:

- De lucht in het binnentoestel of buitentoestel kan niet vrij circuleren.
- De luchtfilters zijn vervuild en verminderen de luchthoeveelheid.
- De deur of het raam staat open.
- De thermostaat is niet goed ingesteld.

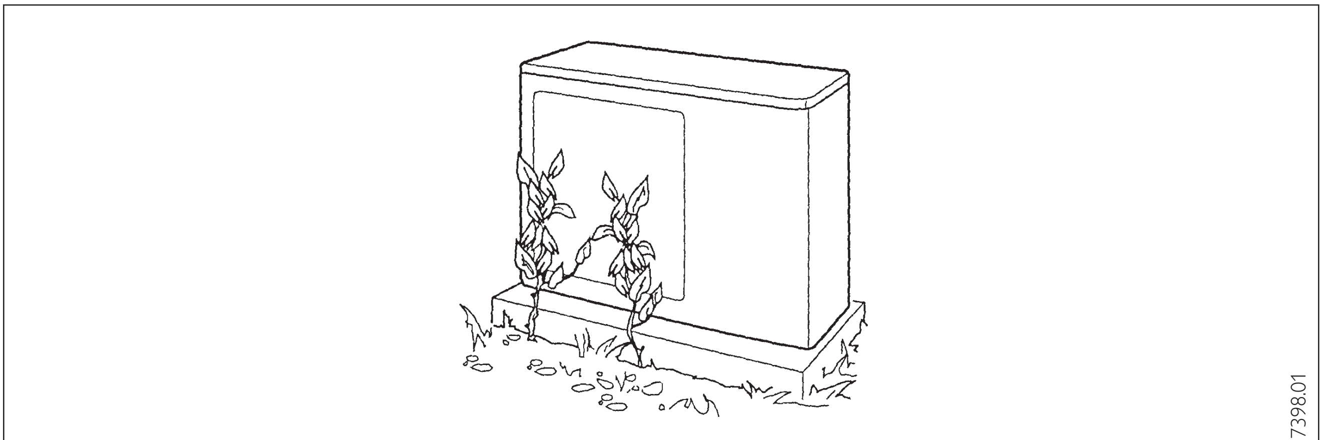
Modusaanduiding N op het binnentoestel knippert:

De installatie vertoont storingen. Voordat de servicedienst van Stiebel Eltron de installatie gaat controleren, dienen eerst de volgende storingsoorzaken uitgesloten te worden:
- De luchtfilters op het binnentoestel zijn vervuild.
- De luchtcirculatie op het binnentoestel wordt belemmerd.
- De warmtewisselaar op het buitentoestel is vervuild.

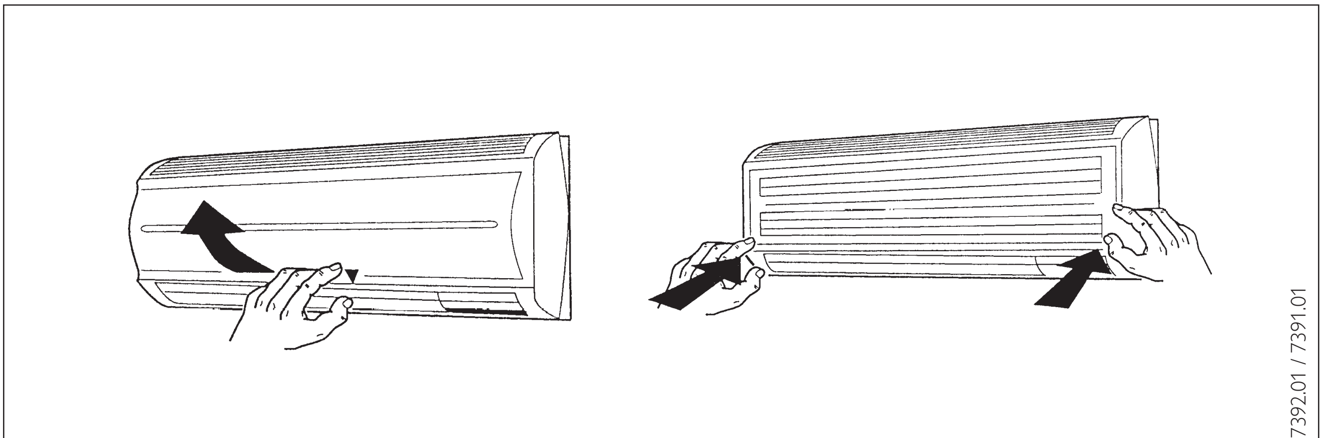
Nederlands



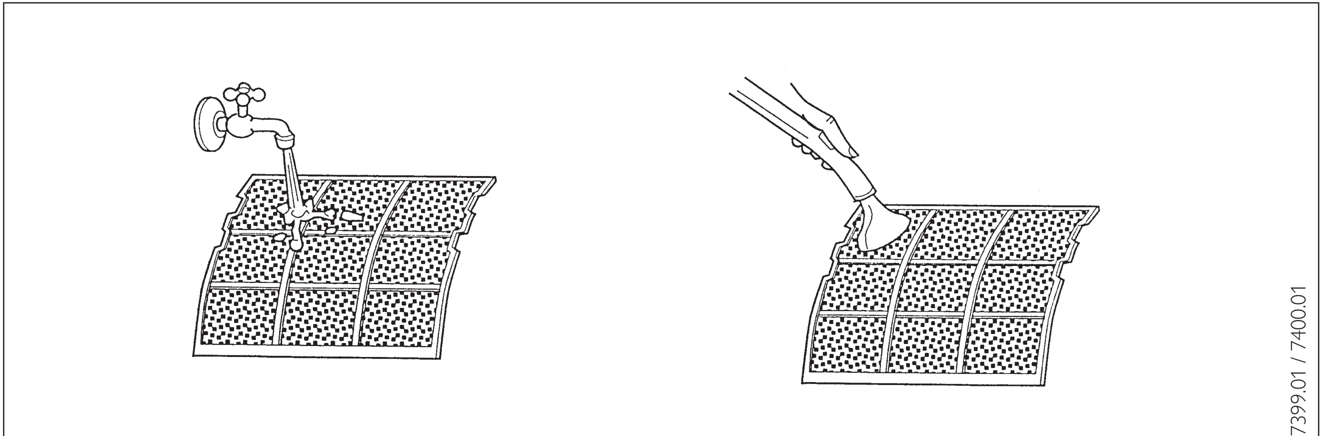
Afb. 7 Reiniging van de airconditioner



Afb. 8 Reiniging van het afzuigrooster op het uitwendige apparaat



Afb. 9 Opening van de behuizing



Afb. 10 Reiniging van de filter

Français

Table des matières

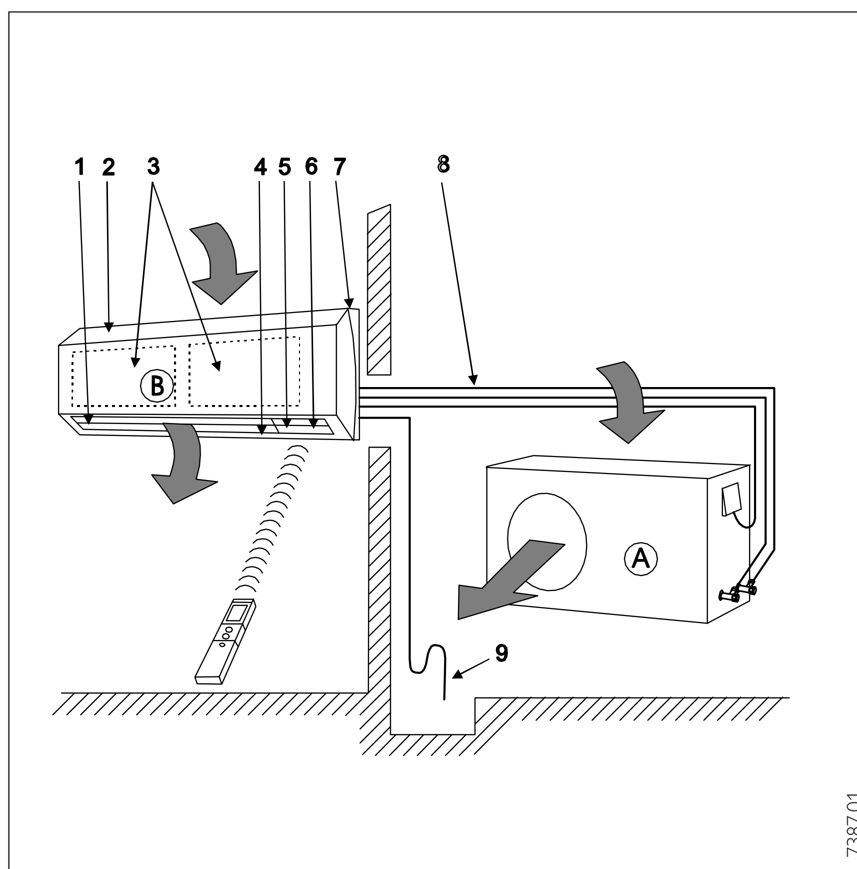


Figure 1 : Description de l'installation de climatisation

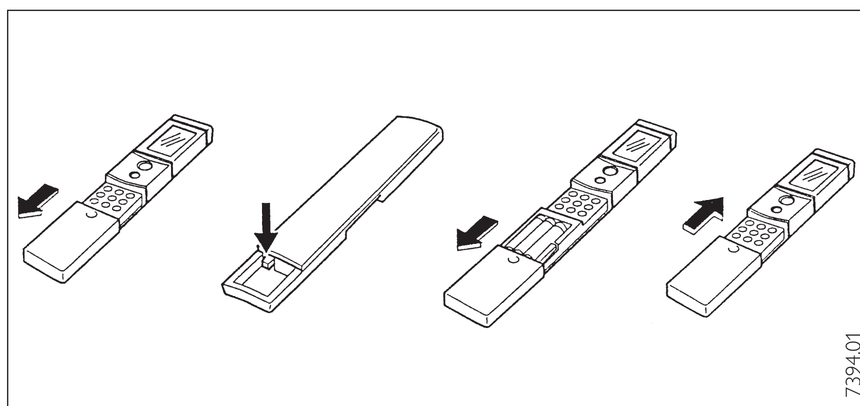


Fig 2 : Mise en place des piles dans la télécommande

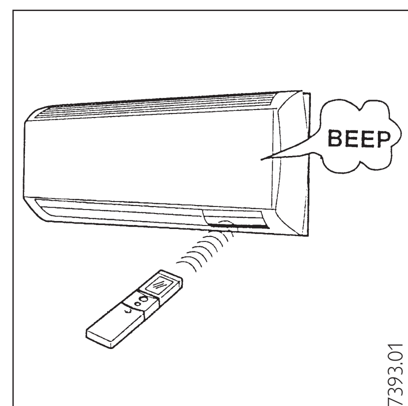


Fig. 3 : Confirmation de réception par l'unité intérieure

1.1 Composants de l'installation de climatisation

L'installation de climatisation comporte les composants suivants (fig. 1) :

A. unité extérieure
B. unité intérieure
1. volet de sortie d'air
2. entrée d'air sur l'unité intérieure
3. filtre à air sur l'unité intérieure
4. sortie d'air sur l'unité intérieure
5. signalisation du mode de fonctionnement
6. récepteur du signal pour la télécommande
7. plaque signalétique
8. liaison secteur, conduite d'évacuation de l'eau de condensation et câble de jonction électrique
9. évacuation de l'eau de condensation

1.1 Préparation de la télécommande à rayons infrarouges

Pour la mise en place des piles dans la télécommande, il convient d'ouvrir et de retirer le couvercle des touches inférieures (voir fig. 2). Le couvercle se retire en comprimant le ressort en matière plastique se trouvant sur la face arrière de la télécommande.
Pour la mise en place des piles, veiller à la polarité de ces dernières. Remettre ensuite le couvercle en place.
La télécommande ne fonctionne pas avec des batteries rechargeables de type IEC LR 03/1,5 V. L'affaiblissement de la charge des piles entraîne une diminution de portée de la télécommande.

1.2 Confirmation de réception par l'unité intérieure

La télécommande peut s'utiliser jusqu'à une distance maximale de 6 m, libre de tout obstacle. Lorsqu'une touche quelconque de la télécommande est enfoncée, un signal destiné au système de commande de l'unité intérieure est émis. Un «bip» sonore confirme la réception du signal émis par la télécommande. L'absence de ce «bip» sonore indique que le mode de fonctionnement affiché à la télécommande ne correspond pas à celui de l'unité intérieure. Il est alors nécessaire de retransmettre le signal en appuyant sur l'une des touches E, F, K ou I (Fig. 4).

Français

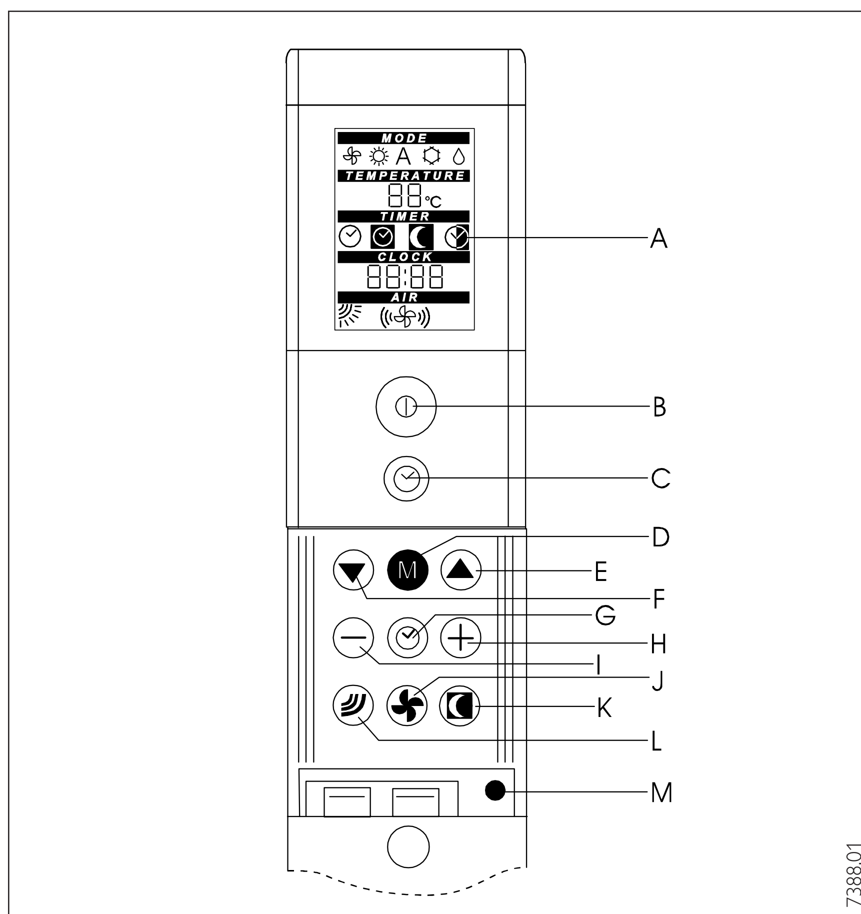


Fig. 4 :Télécommande à rayons infrarouges

2. Télécommande à rayons infrarouges

A. écran
B. commutateur MARCHE-ARRÊT du climatiseur
C. commutateur MARCHE-ARRÊT de la minuterie
D. réglage du mode de fonctionnement
E. réglage de la température (augmentation)
F. réglage de la température (diminution)
G. réglage du mode de fonctionnement minuterie
H. réglage de la minuterie ou mise à l'heure(augmentation)
I. réglage de la minuterie ou mise à l'heure (diminution)
J. réglage de la vitesse de rotation du ventilateur
K. réglage de fonctionnement nocturne
L. réglage du volet de sortie d'air
M. mise à l'heure

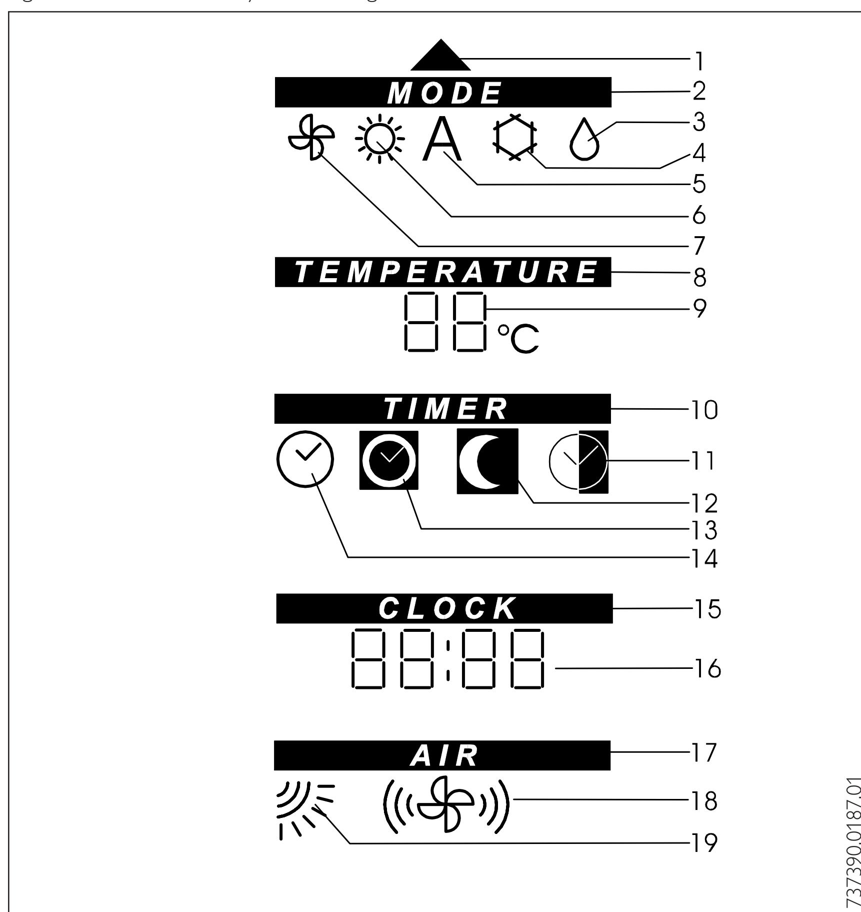


Fig. 5: Affichages à l'écran de la télécommande

3. Affichages à l'écran de la télécommande à rayons infrarouges

1. symbole de l'émission de signal
2. affichage du mode de fonctionnement du climatiseur
3. mode de fonctionnement déshumidification
4. mode de fonctionnement refroidissement
5. fonctionnement automatique
6. mode de fonctionnement chauffage
7. mode de fonctionnement aération
8. affichage de la température
9. affichage de la température prescrite
10. affichage du mode de fonctionnement minuterie
11. mise «en» ou «hors service» programmée
12. fonctionnement nocturne
13. mise hors service programmée
14. mise en service programmée
15. heure actuelle, c'est-à-dire heure de mise en/hors service
16. heure
17. affichage du mode de fonctionnement aération
18. débit d'air
19. position du volet de sortie d'air

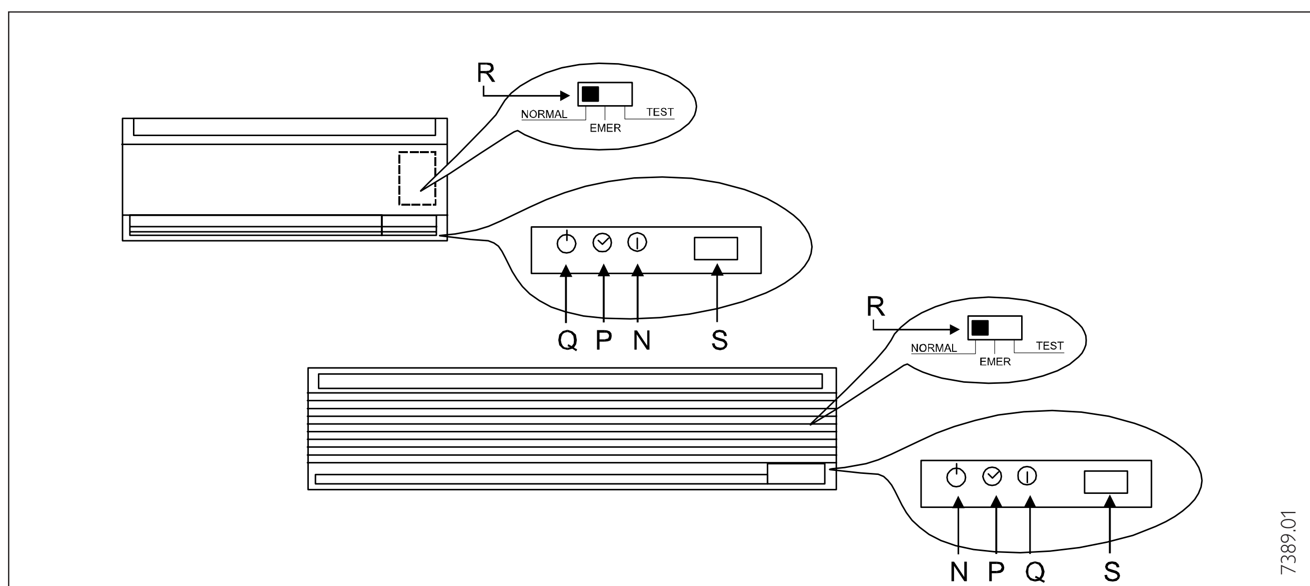


Figure 6 : Signalisations lumineuses et commutateur sur l'unité intérieure

4. Signalisations lumineuses et commutateur sur l'unité intérieure

Sur l'unité intérieure, il convient de tenir compte des signalisations lumineuses et du commutateur comme suite:
N. signalisation lumineuse: verte, allumée lorsque l'appareil est en service ;
P signalisation lumineuse: jaune, allumée lorsque la minuterie est en service ;
Q signalisation lumineuse: rouge, allumée lorsqu'un des dispositifs de sécurité de l'installation est déclenché ;
R. commutateur de mode de fonctionnement: se trouvant derrière le volet articulé et permettant le réglage des modes de fonctionnement suivants :
"Normal": position du commutateur pour le fonctionnement normal,
"Emer": position permettant, en cas de perte ou de défaillance de la télécommande, le fonctionnement de secours du climatiseur aux conditions suivantes :
- fonctionnement automatique,
- température prescrite de 23 °C,
- débit d'air moyen,
- pas de fonction minuterie,

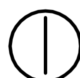
"TEST" : position du commutateur ne devant être utilisée que par le personnel de service après vente Stiebel Eltron ;
S. récepteur des signaux émis par la télécommande

4.1 Commentaires relatifs aux signalisations lumineuses

- En cas de défaut du climatiseur, le voyant N clignote.
- Le clignotement de la signalisation lumineuse P de la minuterie indique une coupure d'alimentation électrique en cours de programmation.
- L'allumage de la signalisation lumineuse Q indique le déclenchement d'un dispositif de sécurité. L'activation d'un dispositif de sécurité n'implique pas un dérangement d'une des unités ou de l'installation. Après un certain temps, le climatiseur bascule à nouveau en fonctionnement normal (se référer au paragraphe 7).

5. Description des fonctions de la télécommande


Pour un fonctionnement parfait du climatiseur, il est indispensable de configurer l'installation (se référer à ce sujet aux instructions de montage).



Touche B
MARCHE-ARRÊT

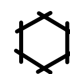
Lorsque le climatiseur est hors service, l'écran de la télécommande affiche uniquement l'heure actuelle.
Le climatiseur en service lorsqu'on appuie sur la touche B. La télécommande affiche alors les dernières valeurs enregistrées. La signalisation lumineuse N
indique un fonctionnement normal. Le système fonctionne alors conformément aux valeurs enregistrées. Pour la mise hors service du climatiseur, il convient d'appuyer pendant au moins deux secondes sur la touche B. L'écran affiche alors l'heure actuelle.

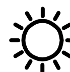
5.1 Réglage du mode de fonctionnement



Touche D

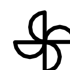
Cette touche permet la sélection des différents modes de fonctionnement du climatiseur, le mode de fonctionnement chauffage ne pouvant toutefois être réalisé qu'avec des unités extérieures de refroidissement et de chauffage . Lorsqu'on appuie sur la touche D, les différents modes de fonctionnement sont affichés les uns après les autres et la fonction de climatisation désirée est activée à l'aide d'un signal acoustique.
Symboles affichés :


Refroidissement et déshumidification


Chauffage (uniquement avec unités extérieures de refroidissement et de chauffage)

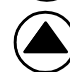

Fonctionnement automatique
Le climatiseur sélectionne automatiquement le mode de fonctionnement (re-froidissement/aération et chauffage) pour atteindre la température prescrite. Il est conseillé, d'abaisser la température en été au maximum de 7°C.


Déshumidification
Dans ce mode de fonctionnement, l'humidité est soutirée de l'air, par condensation, sans diminution notable de la température ambiante.


Aération
Circulation d'air sans modification de la température ambiante.

5.2 Réglage de la température ambiante désirée


Touche F (diminution)


Touche E (augmentation)

Français

Les touches E et F permettent l'augmentation respectivement la diminution de la température prescrite. La sélection de la température se fait par pas de 1 C. La modification de la température prescrite en mode de fonctionnement aération n'a pas d'effet sur le fonctionnement de l'appareil. Des sources de chaleur irrégulières peuvent être la cause d'un basculement trop fréquent entre ces modes de fonctionnement.

5.3 Réglage de la position du volet de sortie d'air



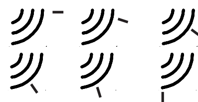
Touche L

Pour une meilleure distribution de l'air dans le local, il est possible de modifier la direction du flux d'air. La touche L permet les réglages de position suivants du volet de sortie d'air. Affichage sur l'écran de la télécommande :



réglage automatique
Le réglage de la direction du flux d'air se fait automatiquement en fonction du mode de fonctionnement sélectionné.

chauffage flux vertical
refroidissement flux horizontal
déshumidification flux horizontal
aération flux horizontal



Ces six réglages permettent le positionnement du volet de sortie d'air.



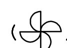
position oscillante
Le volet de sortie d'air modifie sa position en permanence de bas en haut et inversement.

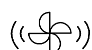
5.4 Réglage du débit



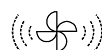
Touche J

La touche J permet de faire varier le débit d'air.
Les symboles affichés sur la télécommande sont les suivants :

 débit d'air faible

 débit d'air moyen

 débit d'air fort

 réglage automatique (Le réglage du débit d'air se fait automatiquement à la valeur requise en fonction de la température ambiante.)

5.5 Mise à l'heure

Touche M

Pour une mise à l'heure actuelle à l'écran de la télécommande, mettre d'abord la télécommande sous tension au moyen de touche B. Appuyer ensuite légèrement sur la touche M au moyen d'un objet pointu.
Appuyer une fois : l'affichage des heures se met à clignoter Appuyer une seconde fois : l'affichage des minutes se met à clignoter.
Une nouvelle pression de la touche enregistre l'heure. Lorsque les indications des heures ou des minutes clignotent, l'heure affichée peut être modifiée au moyen des touches H (+) et I (−).

5.5 Réglage du mode de fonctionnement minuterie et programmation



Touche G

La touche G permet la sélection des modes de fonctionnement minuterie indiqués ci-dessous. Le mode de fonctionnement minuterie est activé lorsqu'un des symboles suivants apparaît à l'écran :

 mise en service programmée

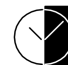
 mise hors service programmée

 programmation mixte (mise en et hors service)

 programmation de mise en service ou
 programmation de mise hors service

Procéder pour commencer au réglage de l'installation de climatisation (par exemple refroidissement, température prescrite de 22 °C et débit d'air). Le fait d'appuyer une ou deux fois sur la touche G fait afficher le symbole correspondant, ainsi que la dernière heure programmée. Les touches H (+) et I (−) permettent de régler l'heure désirée (heure de mise en ou hors service) par pas de quinze minutes entre 00:00 et 23:45 heures.
Pour enregistrer l'heure ainsi définie et activer la minuterie, appuyer pendant au moins deux secondes sur la touche C. La signalisation lumineuse P sur l'appareil confirme que la minuterie est activée.
Lorsque la minuterie est activée, la télécommande affiche le symbole de mode de fonctionnement programmé, ainsi que l'heure actuelle.

Le climatiseur fonctionne conformément à la programmation de la minuterie jusqu'à ce qu'une mise en ou hors service manuelle du climatiseur (touche B) ou une nouvelle programmation soit effectuée. La touche C permet de réactiver la programmation antérieure.



programmation mixte

En cas de sélection de la programmation mixte, la minuterie effectue automatiquement chaque jour les mises en et hors service programmées.

La procédure à suivre pour la programmation mixte est la suivante :

Avant de sélectionner la programmation mixte, entrer les données pour l'heure de mise en service comme indiqué ci-dessus, et les enregistrer en appuyant sur la touche G.

Le symbole relatif à la mise hors service programmée s'affiche alors automatiquement. Entrer les données pour l'heure de mise hors service. Appuyer à nouveau sur la touche G : le symbole relatif à la programmation mixte s'affiche. En même temps s'affichent alternativement les symboles relatifs à la mise en service et la mise hors service avec les heures correspondantes.

Pour activer le programme, appuyer pendant au moins deux secondes sur la touche C. La télécommande affiche le symbole relatif à la programmation mixte.

La signalisation lumineuse P sur le climatiseur s'allume
La programmation de la minuterie peut à tout moment être désactivée en appuyant à nouveau sur la touche C.



Touche K
mise hors service nocturne

La mise hors service nocturne correspond à une fonction de confort pour chambres à coucher.
Une heure après l'activation de cette fonction, la température sélectionnée en mode de fonctionnement refroidissement augmente de 1 C, ou celle sélectionnée en mode de fonctionnement chauffage diminue de 1 C, puis de 2 C après deux heures.
Après cinq heures, le climatiseur se met automatiquement hors service.
Le climatiseur continue à fonctionner avec le débit d'air le plus faible, afin de réduire le niveau sonore à un minimum. L'activation de cette fonction affiche pendant quelques secondes l'heure de mise hors service sur la télécommande.
La touche C permet de désactiver cette fonction.

6. Nettoyage, entretien et maintenance de la climatisation

Pour assurer un fonctionnement parfait du climatiseur, il est recommandé de procéder

aux interventions de contrôle et de maintenance préconisées.
Avant toute intervention de nettoyage ou de maintenance, il est indispensable de mettre le climatiseur hors tension. La périodicité des interventions dépend de la zone d'implantation, des quantités de poussières, etc. Pour une utilisation normale, les règles suivantes sont applicables :

à périodicité mensuelle :

- contrôler le filtre de l'unité intérieure, et le nettoyer le cas échéant ;

à périodicité semestrielle :

- contrôler la tuyauterie flexible d'évacuation de l'eau de condensation sur l'unité intérieure, et la nettoyer le cas échéant,
- contrôler l'échangeur thermique de l'unité extérieure, et le nettoyer le cas échéant (à effectuer exclusivement par du personnel de service agréé) ;

à périodicité annuelle :

- remplacer les piles de la télécommande,
- contrôler les connexions électriques (à effectuer exclusivement par du personnel de service agréé),
- le cas échéant, contrôler la fixation de l'unité externe (à effectuer exclusivement par du personnel de service agréé),
- contrôler la pompe de reprise de l'eau de condensation de l'unité intérieure (à effectuer exclusivement par du personnel de service agréé).

6.1 Nettoyage de la climatisation

Le nettoyage de l'unité intérieure s'effectue exclusivement avec un produit nettoyant liquide neutre. On l'essuie ensuite avec un chiffon sec.
L'utilisation d'essence, d'alcool, de produits abrasifs ou de solvants est prohibée. Par ailleurs, il convient d'éviter toute pénétration d'eau à l'intérieur de l'unité en cours de nettoyage (voir fig. 7).
Sur l'unité extérieure, il convient de contrôler périodiquement la zone périphérique autour de la grille de sortie du ventilateur, et de la nettoyer le cas échéant, afin de permettre un libre débit d'air (voir fig. 8).

6.2 Nettoyage du filtre à air

L'encrassement du filtre à air a pour effet de freiner le débit d'air et de réduire le rendement du climatiseur.
Pour atteindre les filtres, ouvrir la plaque avant du boîtier et retirer les filtres comme indiqué en fig. 9.
Nettoyer le filtre avec un aspirateur ou à l'eau tiède (voir fig. 10). Après séchage, le remonter dans l'unité intérieure.

7. Remarques générales

Les problèmes suivants risquent de se produire en cours d'utilisation du climatiseur, sans qu'il s'agisse pour autant de dérangements :

Mise en service du condenseur :
- En cas de remise en service du climatiseur immédiatement après une mise hors service, il se passe trois minutes avant que le condenseur ne redémarre. Ce retard au démarrage évite une consommation de courant accrue par le compresseur. La signalisation lumineuse Q s'allume.

- Pour éviter la formation de glace sur l'échangeur thermique en mode de fonctionnement refroidissement aux basses températures extérieures, il y a mise hors service temporaire du condenseur. Le condenseur se remet automatiquement en service. La signalisation lumineuse Q s'allume.

Emissions sonores :
- Lors de la mise en service ou immédiatement après la mise hors service, il peut se produire un léger sifflement au niveau du climatiseur. Ceci est dû au fait que le fluide frigorigène commence à circuler dans le service ou que la pression dans le service du fluide frigorigène se stabilise.

Réglage du débit d'air :
- En mode de fonctionnement chauffage, le climatiseur est soumis à des cycles de dégel pour faire fondre la glace qui se forme à certaines températures sur l'échangeur thermique de l'unité extérieure. Pendant un tel cycle de dégel, le débit d'air dans l'unité intérieure est automatiquement réduit. Il ne peut alors pas être modifié avant la fin du cycle de dégel. La signalisation lumineuse Q s'allume.

- En début de mode de fonctionnement chauffage, le réglage du débit d'air sur l'unité intérieure est automatique, seul de l'air chaud étant alors admis dans le local. La signalisation lumineuse Q s'allume.

Odeurs :
- Etant donné que l'air du local passe par le climatiseur, il se peut que des odeurs en provenance du local, telles que de fortes odeurs de fumée de cigarette, se fixent à l'intérieur du climatiseur. L'air sortant peut alors être chargé de telles odeurs.

Effet de brouillard :
- En mode de fonctionnement refroidissement, il peut se former un léger voile de brume à l'avant de la sortie de l'air. Ceci est dû à une interaction entre l'air sortant qui est relativement froid et la température ambiante qui est relativement chaude.

Coupure de courant :
- Après une coupure de courant, le fonctionnement du système se rétablit automatiquement. Si le climatiseur était en mode de fonctionnement minuterie au moment la coupure, la signalisation lumineuse P sur l'unité interne se met alors à clignoter.

8. Anomalies de fonctionnement

En cas de dysfonctionnement, il convient de vérifier les points suivants :

Si le climatiseur ne fonctionne pas :

- défaut d'alimentation électrique ;

- coupe-circuit du réseau activé ;

- interrupteur général déclenché ;

- compresseur fonctionnant avec une temporisation de trois minutes ;

- température sélectionnée inférieure à la température ambiante en mode de fonctionnement chauffage, et supérieure à la température ambiante en mode de fonctionnement refroidissement (le thermostat n'assurant alors pas la fonction de libération).

Le rendement du climatiseur est trop faible :
- air ne pouvant pas circuler librement dans l'unité intérieure ou dans l'unité extérieure ;

- filtres à air encrassés, réduisant le débit d'air ;

- porte ou fenêtre ouverte ;

- mauvais réglage du thermostat.

La signalisation lumineuse N sur l'unité intérieure clignote :

Le climatiseur est alors en dérangement. Avant de faire effectuer un contrôle de l'installation par le service après vente de Stiebel Eltron, il convient d'éliminer les causes potentielles de dérangement suivantes :

- encrassement des filtres de l'unité intérieure ;

- la circulation d'air dans l'unité intérieure est entravée ;

- encrassement de l'échangeur thermique de l'unité extérieure.

Français

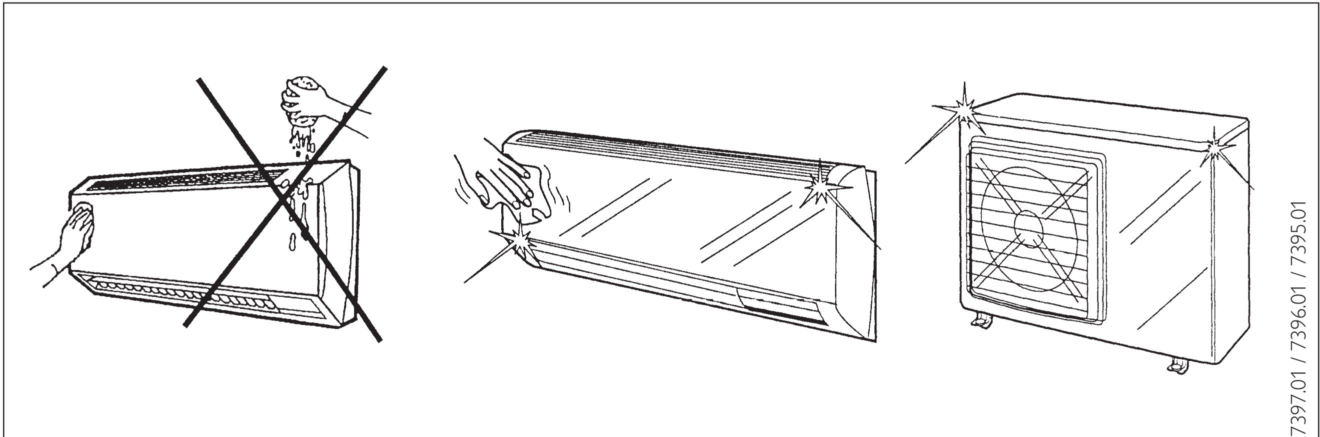


Figure 7 : Nettoyage de l'installation de climatisation

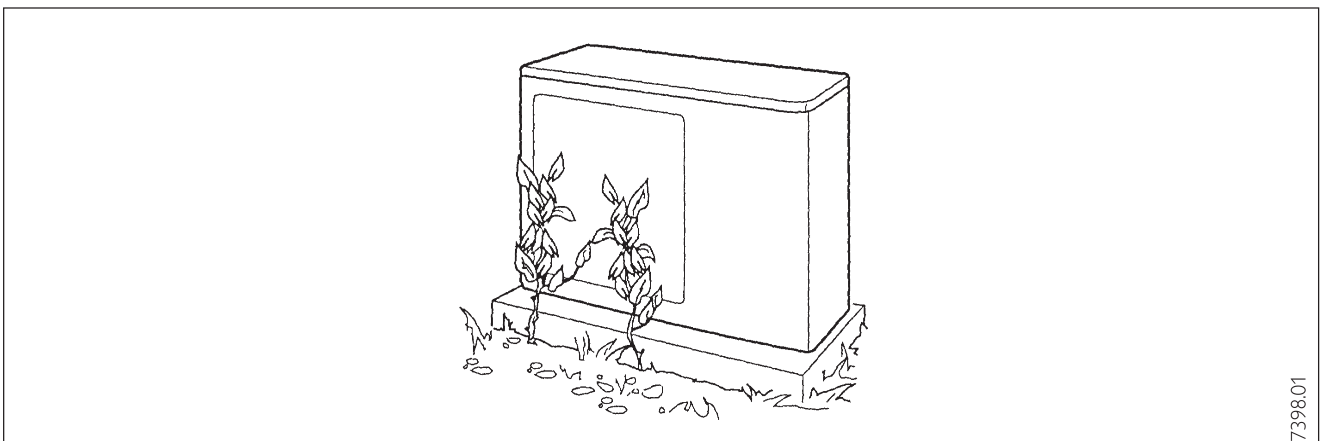


Figure 8 : Nettoyage de la grille de sortie de l'unité extérieure

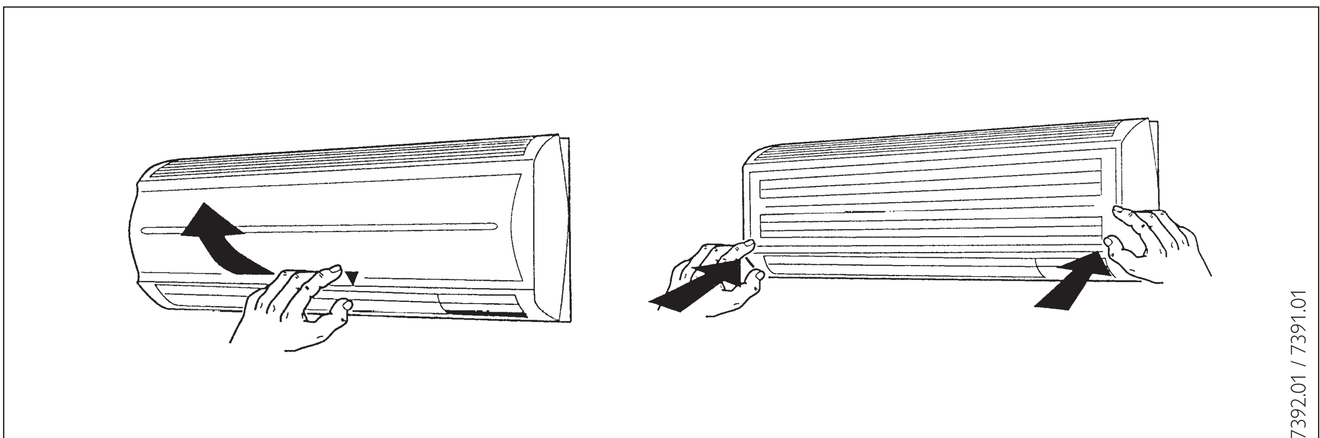


Figure 9 : Ouverture du boîtier

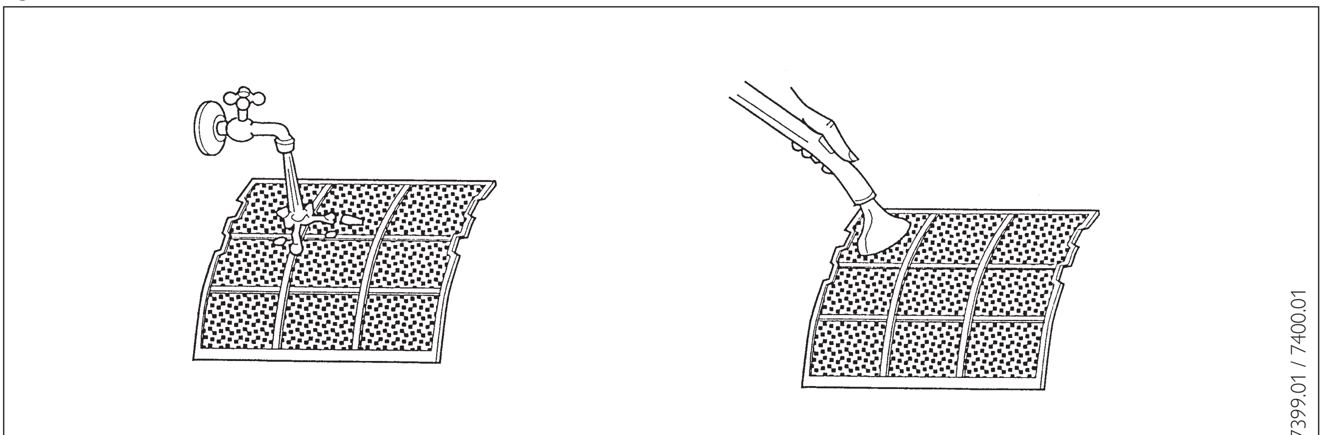
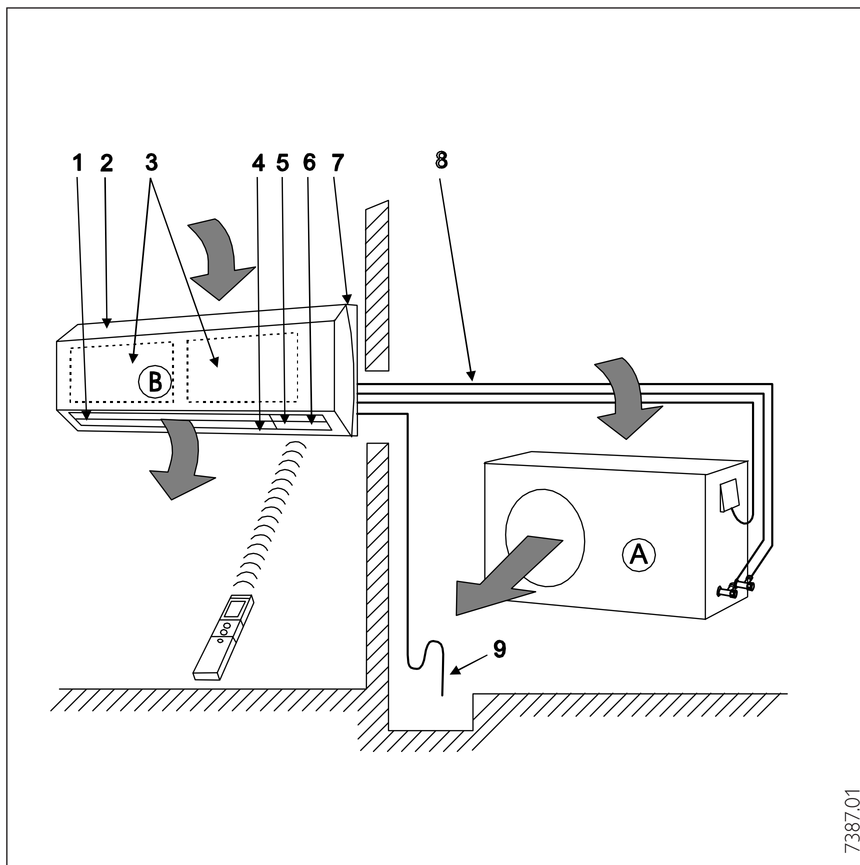
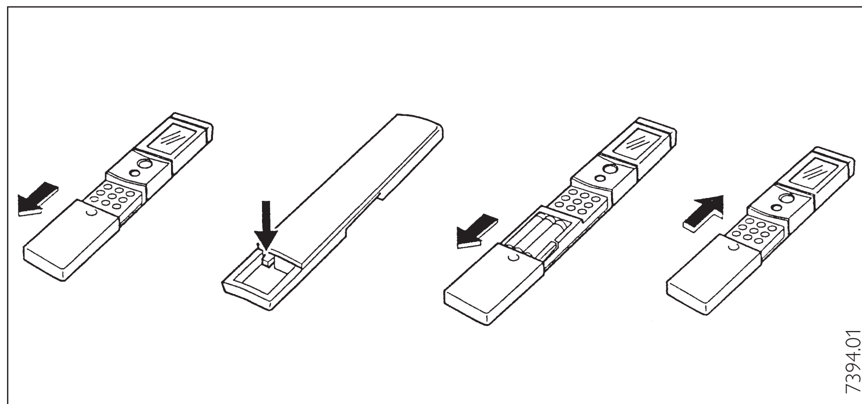


Figure 10 : Nettoyage des filtres

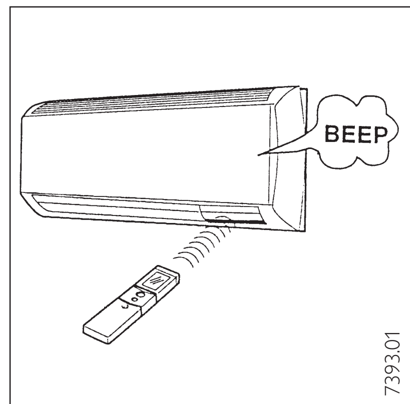
Tartalomjegyzék



1. ábra A berendezés részei



2. ábra Az elemek távirányítóba helyezése



3. ábra Távvezérlő jel nyugtázása

1. A rendszer felépítése

A berendezés az alábbi elemekből áll (1. ábra):

A Kültéri egység
B Beltéri egység
1.légterelő lamella
2.beltéri egység levegő belépés
3.beltéri egység levegőszűrő
4.beltéri egység levegő kilépés
5.üzemmód kijelző
6.távvezérlő jelének érzékelője
7.adattábla
8.hűtőközeg, kondezátum és elektromos vezeték
9.kondenzátum leeresztés

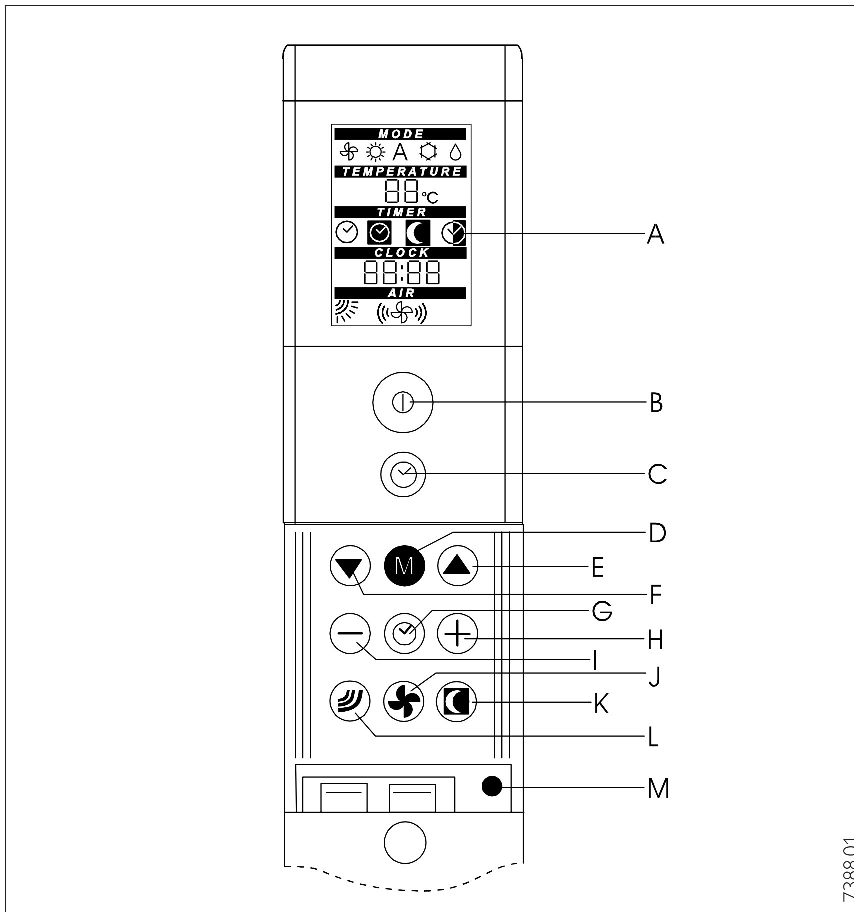
1.1. Infra távvezérlő

A távvezérlőn az elemek behelyezéséhez a lehúzható fedelet az alatta elhelyezett gombbal való oldás után le kell venni (2. ábra). A hátoldalán lévő műanyag rugó megnyomásával a fedél teljesen lehúzható. Az elemek behelyezésénél ügyelni kell a megfelelő polaritásra. Behelyezés után a fedelet vissza kell csúsztatni. A távvezérlő az IEC LR 03/1.5 Volt típusú, újratölthető elemekkel nem üzemképes.
Ha az elemek töltöttsége csökken, a távvezérlési távolság is csökkenni fog.

1.2. Távvezérlő jel nyugtázása

Ha a távvezérő jeladója és a beltéri egység jelérzékelője közt nincsen takarás, a maximális távvezérlés távolsága 6 m. A távvezérlő valamelyik gombjának működtetésekor a beltéri a jelvételt akusztikus “beep” hanggal nyugtázza. ha nincs visszajelzés a beltéri nem vette a parancsot. Nyomják meg ilyenkor az E, F, K gombok valamelyikét, vagy ismételjék meg a parancsot (4. Abra).

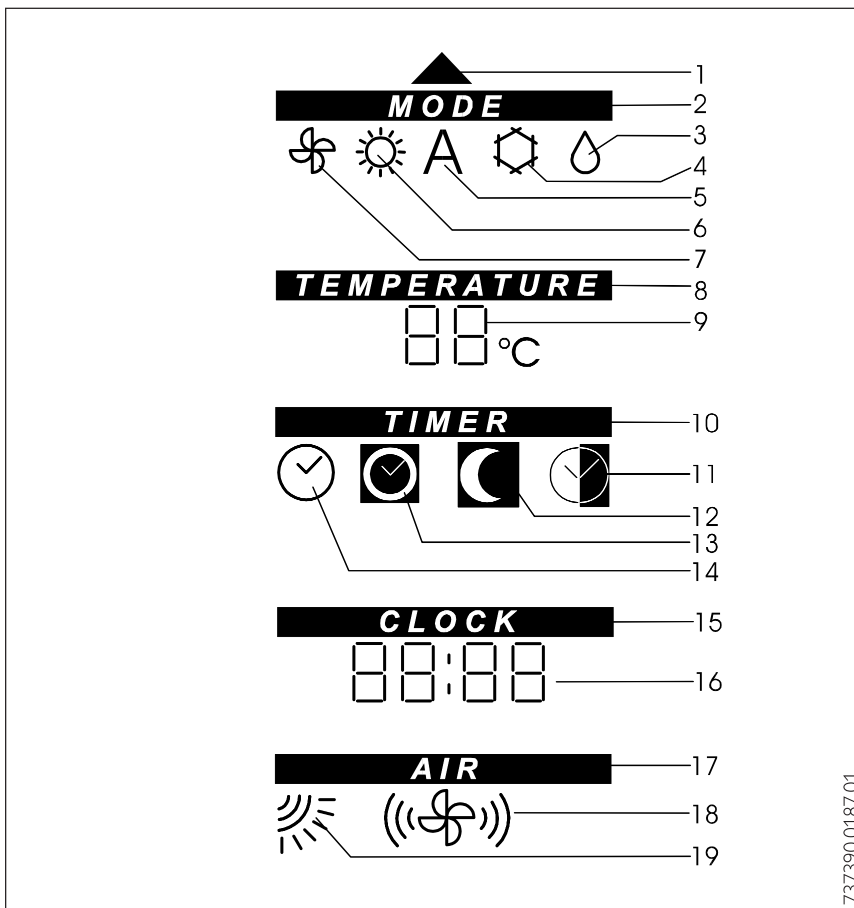
Magyar



4. ábra Infra távvezérlő

2. Infra távvezérlő

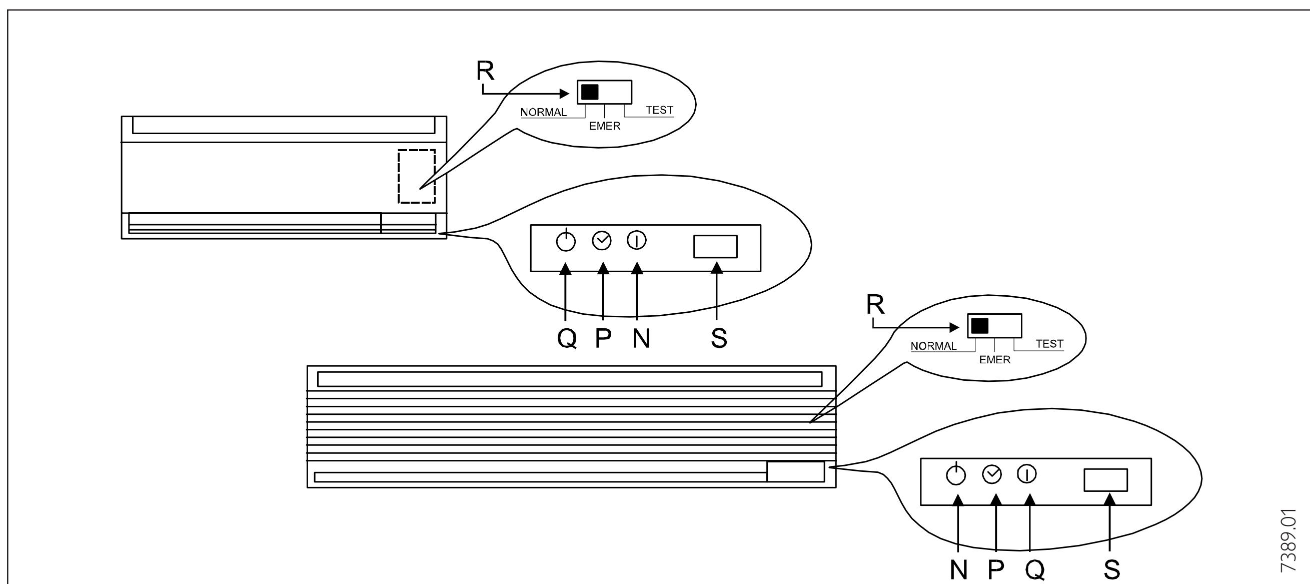
A kijelző
B készülék ki/be kapcsolás
C Timer ki/be kapcsolás
D üzemmód beállítás
E beállított hőmérséklet növelése
F beállított hőmérséklet csökkentése
G Timer üzemmód beállítás
H Timer és óra állítása (növelés)
I Timer és óra állítása (csökkentés)
J ventilátor fordulatszám állítás
K éjszakai üzem beállítása
L légterelő állítása
M óra állítás



5. ábra Távvezérlő kijelzőjének információi

3. Távvezérlő kijelzőjének információi

1. jelkiküldés szimbóluma
2. üzemmód felirat
3. légszárító üzemmód
4. hűtőüzemmód
5. automatikus üzemmód
6. fűtő üzemmód
7. ventilátor üzemmód
8. hőmérsékletkijelző
9. beállított hőmérséklet
10. Timer üzemmód felirat
11. programozott be- és kikapcsolás
12. éjszakai üzem
13. programozott kikapcsolás
14. programozott bekapcsolás
15. aktuális idő vagy be- ill. kikapcsolási időpont
16. időkijelzés
17. ventilátor üzemmód
18. levegőáram
19. légterelő állás



6. ábra Kijelzők és kapcsolók a beltéri egységen

4. Kijelzők és kapcsolók a beltéri egységen

A beltéri egységen az alábbi kijelzők és kapcsolók találhatók:

N kijelző: zölden világít, ha a készülék üzemel
P kijelző: sárgán világít, ha valamelyik Timer üzemmód be van kapcsolva
Q kijelző: pirosan világít, ha a készülék valamelyik védelmi kapcsolója működésbe lépett
R üzemmódkapcsoló: a készülék hátoldalán található kapcsolóval az alábbi üzemmódok kapcsolhatók:
“Normal” normál üzemben a kapcsolót ebbe az állásba kell állítani
“Emer” ha a távvezárlő valamilyen okból nem működik, vagy elveszett, a készüléket ebbe a kapcsolóállásba állítva az a következő üzemmód szerint működik:
- automatikus üzem
- parancsolt hőmérsékletérték 23°C
- közepes légszállítás
- kikapcsolt Timer üzem

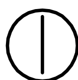
“Test” ezt a kapcsolóállást csak a STIEBEL ELTRON szervízszolgálat használhatja
S. A távvezérlő infra jelének érzékelője

4.1. Beltéri egység kijelzéseinek magyarázata

- ha az N kijelző villog, az készülékhibát jelent
- ha a P kijelző villog, akkor a Timer programozása közben feszültségkiesés volt
- ha a Q kijelző világít, a készülék valamelyik védelme működésbe lépett. A védelem működése nem készülékhibát jelent. A készülék adott idő múlva ismét normál müködésre áll. (ld. 7. pont)

5. Távvezérlő funkcióinak leírása

 A zavartalan üzemhez a berendezést beüzemeléskor konfigurálni kell. (STIEBEL ELTRON szakszervíz feladata, ld. a szerelési utasításban)



B nyomógomb ki/be kapcsolás

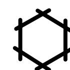
Ha a készüléket kikapcsolják, a távvezérlő csak az aktuális időt jelzi ki. A B gomb megnyomásakor a készülék bekapcsol, és a távvezérlő az utolsó kikapcsoláskor érvényes értékeket mutatja. A beltéri egység N kijelzője (normál üzem) világít. A rendszer az utolsó kikapcsoláskor érvényes paraméterek szerint üzemel. Az ismételt kikapcsoláshoz a B gombot legalább 2 másodpercig nyomva kell tartani, a kikapcsolás megtörténte után a távvezérlő kijelzőjén csak az aktuális idő látható.

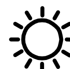
5.1. Üzemmód beállítás



D nyomógomb

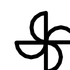
Ezzel a gombbal a különböző üzemmódokat lehet beállítani, ahol a fűtő üzemmód választása csak reverzibilis (hűtő/fűtő) készülék esetén lehetséges. A D gomb többszöri működtetésekor a kijelzőn az üzemmódok váltogatva követik egymást és az akusztikus jel (“beep”) megléte esetén a készülék az új, parancsolt üzemmódba vált.
A kijelzések magyarázata:

 hűtés és szárítás

 fűtés (csak reverzibilis készüléknél)

 automatikus üzem: a készülék automatikusan hűtésre vagy fűtésre kapcsol, és a beállított hőmérsékletet tartja

 szárítás: a készülék a helyiség levegőjéből hideg felülete által kicsapja a vizet anélkül, hogy a helyiséghőmérséklet észrevehetően csökkenne

 ventiláció hűtés nélküli ventilátorüzem

5.2. Helyiséghőmérséklet parancsolt értékének beállítása

 F gomb (csökkentés)

 E gomb (növelés)

A parancsolt helyiséghőmérséklet változtatásához az E ill. F gombot kell működtetni. Egy megnyomás 1 °C változtatást jelent.

Magyar

Ha valamelyik gombot ventiláció üzemmódban működtetik, akkor a készülékre a megnyomásnak nincsen hatása.

5.3 Légterelő lamella beállítása



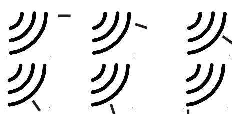
L gomb

A jobb légkeverés érdekében a levegőkiömlés iránya légterelő lamellával állítható be. Az L gomb működtetésével az alábbi lamella üzemmódok választhatók:
Automatikus állás



A levegőkilépés automatikusan az üzemmódtól függő irányba áll

fűtés:	függőleges
hűtés:	vízszintes
szárítás:	vízszintes
ventiláció:	vízszintes

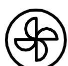


A hat, rajz szerinti állásba lehet a légterelőt egyéni igény szerint állítani



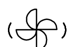
Legyező állás a légterelő folyamatosan le- fel mozog

5.4 Kerigtetett levegőáram beállítása

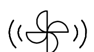


J gomb

A J gombbal a keringtetett levegőáram állítható be. A kijelző szerinti jelek:



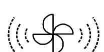
alacsony levegőáram



közepes levegőáram



magas levegőáram



automatikus üzem ekkor az automatika a parancsolt és a tényleges helyiséghőmérséklettől függő levegőáramra vált

5.5 Óra beállítása

M gomb

Az aktuális óraidő beállításához a távvezérlőt a B gombbal be kell kapcsolni. Ezután az M gombot egy hegyes tárgy segítségével meg kell nyomni. Az első megnyomásra az órakijelző, a másodikra a perckijelző kezd villogni. A harmadik megnyomásra a kijelzett idő eltárolódik. Az órakijelző villogása alatt az órát, a perckijelző villogása alatt pedig a percet lehet az I és J gombok segítségével beállítani.

5.6 Időprogram (Timer) beállítása



G gomb

A G gombbal az időben programozott (Timer) üzemmódot lehet beállítani. A Timer üzemmód be van kapcsolva, ha a az alábbi szimbólumok valamelyike a kijelzőn látható:



programozott bekapcsolás



programozott kikapcsolás

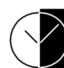


kombinált program (be- és kikapcsolás)



be- vagy kikapcsolás programozása

Programozáshoz először a kívánt paramétereket kell előválasztani (pl. hűtés, 22 °C, közepes légáram). Aztán a G gombot addig kell működtetni, míg a programozandó üzemmód szimbóluma és az utóljára programozott időpont a távvezérlőn meg nem jelenik. Ezután a H ⊕ és I ⊖ gombokkal az új be- vagy kikapcsolási időpontot kell beállítani, mely 15 perces lépésekben 0.00 órától 23.45 ig lehetséges.
A beállított be- ill kikapcsolási időpont eltárolásához, valamint a Timer egyidejű aktiválásához a C gombot legalább 2 másodperc hosszan meg kell nyomni. A beltéri egység ekkor a P kijelző kigyulladásával mutatja, hogy a Timer be van kapcsolva.
Bekapcsolás után a távvezérlő kijelzőjén a kívánt paraméterek és az aktuális idő jelenik meg. A készülék addig Timer üzemmódban működik, míg egy kézi be- ill. kikapcsolás (a B gomb megnyomásával), vagy új programozás nem következik be. A C gomb megnyomásával a korábbi programozás szerinti Timer üzemmód ezután újból aktiválható.



Kombinált programozás

Ezen Timer üzemmód választásakor a készülék egy minden nap azonos időpontban történő be- és kikapcsolásra állítható.
A programozás ekkor a következő: Először a bekapcsoláskor szükséges paramétereket és a bekapcsolási időt kell a korábban leírtak szerint beprogramozni. Ezután a beadott értékeket a G gomb megnyomásával a készülék eltárolja, majd a kijelzőn automatikusan megjelenik a kikapcsolási idő. Ezt a megfelelő értékre módosítva a G gomb újbóli megnyomásával az is eltárolódik, és megjelenik a kijelzőn a kombinált programozás szimbóluma. Ezzel egyidőben a kijelző időmutatója az aktuális idő/bekapcsolási időpont/kikapcsolási időpont váltogatására vált.
A Timer beprogramozott működésre való aktiválása a C gomb legalább 2 másodpercig való nyomvatartásával lehetséges. A kijelzőn ekkor a kombinált programozás szimbóluma jelenik meg. A beltéri egységen a P kijelző kigyullad.
A Timer a C gomb újbóli megnyomásával deaktiválható.



K gomb
Éjszakai lekapcsolás

Az éjszakai lekapcsolás a hálószobák komfortkapcsolása. Ebben az üzemmódban a berendezés az üzemmód aktiválása után egy órával hűtés esetén 1°C-kal növeli, majd újabb egy óra elteltével újabb 1°C-kal növeli a parancsolt hőmérsékletet. Fűtés esetén a parancsolt hőmérséklet változása fordított, kétszer 1°C hőmérsékletcsökkentés következik be. A készülék 5 órányi üzem után teljesen kikapcsol.
A készülék a zaj csökkentése érdekében a minimális légárammal üzemel. Az üzemmód bekapcsolásakor a távvezérlő a kikapcsolási időpontot egy másodpercre kijelzi. A C gombbal az üzemmód ismét deaktiválható.

6. A készülék tisztítása és karbantartása

A zavartalan üzemhez ajánlatos a készüléket rendszeresen ellenőrizni, tisztítani és karbantartani. Minden ilyen esetben a teljes rendszert az elektromos hálózatról le kell választani.

Magyar

A két karbantartás közti idő függ a beépítési helytől, a levegő portartalmától, stb. normál felhasználás esetén a következőket ajánljuk:

havonta:
- a beltéri egység szűrőjének ellenőrzése, szükség esetén tisztítása

félévente:
- a kondenzátum levezető cső ellenőrzése, szükség esetén tisztítása
- a kültéri egység hőcserélőjének ellenőrzése és szükség szerinti tisztítása (csak szakember végezheti)

évente:
- a távvezérlő elemcseréje
- elektromos csatlakozók ellenőrzése (csak szakember végezheti)
- adott esetben a kültéri egység rögzítésének felülvizsgálata (csak szakember végezheti)
- kondenzszivattyú ellenőrzése, ha van (csak szakember végezheti)

6.1 A berendezés tisztítása
A beltéri egységet kizárólag semleges, folyékony tisztítószerrel szabad lemosni, és utána száraz ruhával áttörölni. Benzin, alkohol, oldószer vagy súrolószer használata tilos. A tisztításkor víz ne jusson a készülék belsejébe (7. ábra).
A kültéri egységnél a kifúvórácsot rendszeresen ellenőrizni kell, adott esetben tisztítani, hogy a levegőáramnak akadálya ne legyen (8. ábra).

6.2 A levegőszűrő tisztítása
Ha a beltéri egység levegőszűrője elpiszkolódott, a légáramlás lecsökken, és a gép hatásfoka alacsonyabb lesz.
A filter kiemeléséhez a beltéri egység frontlapját ki kell nyitni (9. ábra), ekkor a szűrő kihúzható.
A szűrőt porszívóval, vagy langyos vízzel kell megtisztítani és száradás után a készülékbe ismét visszahelyezni (10. ábra).

7. Általános előírások
Az alábbi pontokban leírtak, a normál üzem közben előfordulhatnak, de ezek nem készülékhibák.

Kompresszorbekapcsolás:
- ha a készüléket kikapcsolás után rögtön újra bekapcsolják, a kompresszor csak 3 perc múlva indul el. Ezáltal megakadályozható, hogy a kompresszornak túl magas legyen az áramfelvétele. Míg a kompresszor el nem indul, a Q kijelző világít.
- a túl alacsony külső hőmérséklet miatti, hűtőüzemben való lefagyást megakadályozandó, a kompresszor rövid időre kikapcsol. Az újraindulás automatikus. Addig a Q kijelző világít.

Zajok:
- kikapcsoláskor és közvetlenül bekapcsolás után egy halk, fütyülő hang fordulhat elő. Ezt a meginduló cirkuláció, vagy kikapcsoláskor a rendszer nyomáskiegyenlítődése okozhatja.

Levegőáram beállítása:
- ha fűtőüzemmódban a kültéri egység hőcserélője lefagyott, a készülék automatikusan leolvasztásra vált. A leolvasztás alatt a beltéri levegőkeringetés a minimumra kapcsol, hogy a fűtött helyiségbe való hideg levegő beáramlás minimum legyen. Ilyenkor a légáram nem állítható, a Q kijelző világít.
- a fűtőüzem kezdetén a készülék a levegőáramot automatikusan állítja be, hogy a helyiségbe csak meleg levegő áramoljon. A Q kijelző addig világít, míg a levegőáram már állítható nem lesz.

Szagok:
- mivel a beltéri egységen a helyiség levegője áramlik át, előfordulhat, hogy a hőcserélőn való anyaglerakódások (pl. intenzív dohányfüstből) sokáig kellemetlen szagot okoznak.

Köd:
- hűtőüzemmódban előfordulhat, hogy a hideg levegő kifúvásnál pára látható. Ezt a viszonylag hideg kiáramló levegő és a viszonylag meleg beltéri levegő keveredése okozza.

Feszültségkiesés:
- az elektromos hálózat visszakapcsolásakor a készülék automatikusan újra indul. Ha a feszültségkiesés Timer üzemmódban következett be, a beltéri egységen a P kijelző sárgán villog.

8. Üzemzavarok
Ha a normál működés alatt üzemzavar lépne fel, az alábbiakat kell ellenőrizni.

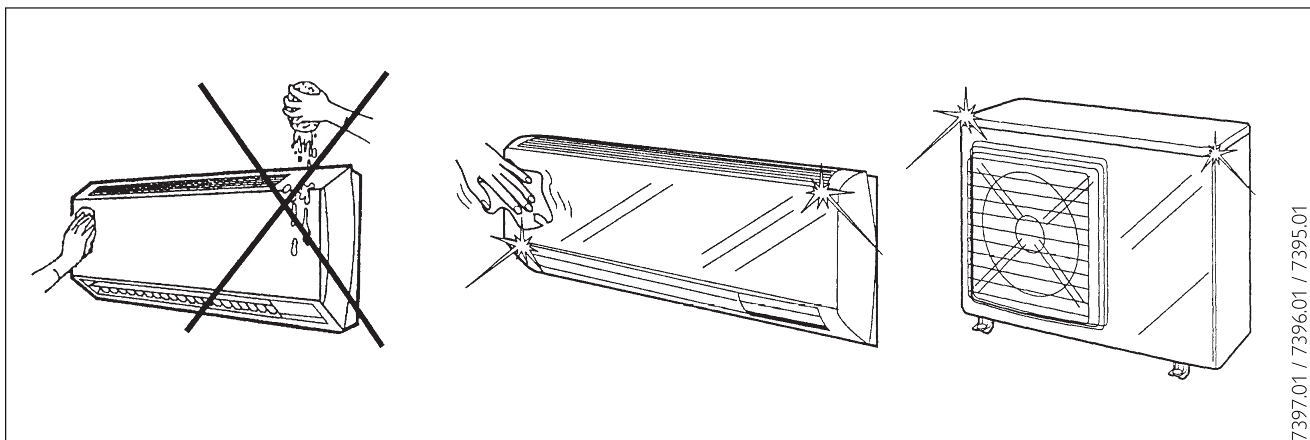
Ha a készülék nem üzemel:
- energiaellátás rendben?
- biztosíték rendben?
- főkapcsoló bekapcsolva?
- a kompresszornál nincs éppen bekapcsolási késleltetés?
- a parancsolt hőmérsékletet a szobahőmérséklet még nem érte el? (ha már elérte, a termosztát kikapcsolja a készüléket)

Ha a klímakészülék teljesítménye nem elegendő:
- a beltéri és a kültéri egységnél a levegőáram akadálytalan?
- a levegőszűrő nincs elpiszkolódva?
- ajtók és ablakok zárva vannak?
- a termosztát jól van beállítva?

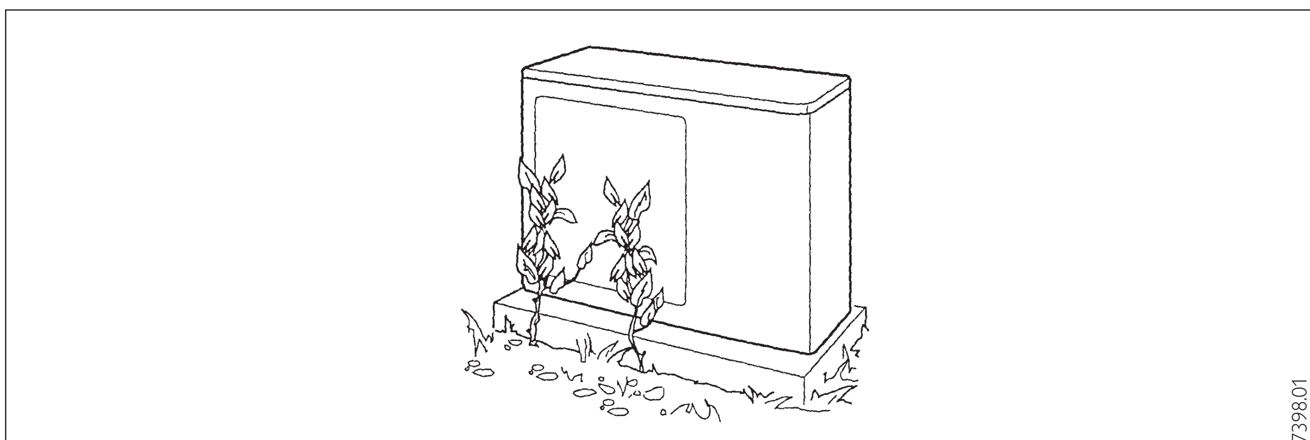
Ha a beltéri egység N kijelzője villog, akkor a készüléken hiba lépett fel:

Mielőtt a STIEBEL ELTRON szervízszolgálatát hívja, az alábbi hibaokokat kell kizárni:
- a levegőszűrő nincs elpiszkolódva
- a levegőáramlás a beltéri egységen akadálytalan
- a kültéri egység hőcserélője nincs elpiszkolódva

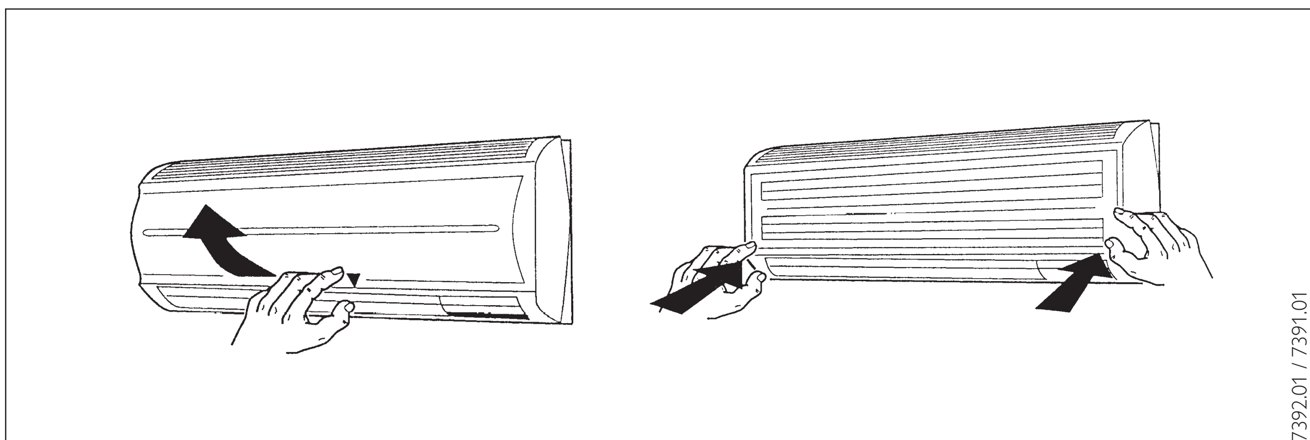
Magyar



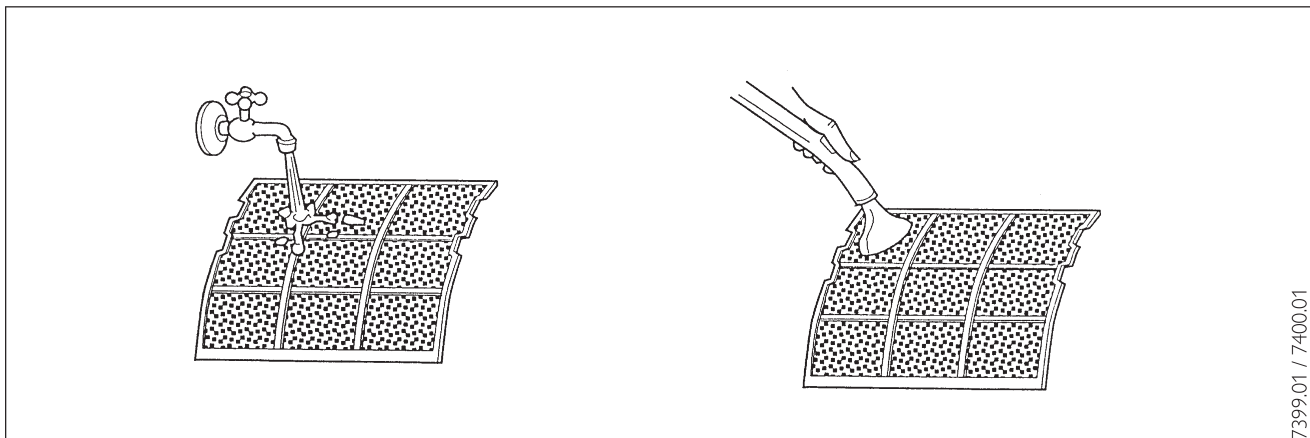
7. ábra A klímaberendezés tisztítása



8. ábra Kültéri egység kifúvórácsa előtti tér megtisztítása



9. ábra A beltéri egység homloklapjának kinyitása



10. ábra A levegőszűrő tisztítása

Stiebel Eltron International GmbH
Dr.-Stiebel-Straße 37601 Holzminden
Telefon 0 55 31 / 7 02-0
Telefax 0 55 31 / 7 02-4 79
E-Mail info@stiebel-eltron.com
Internet http://www.stiebel-eltron.com

Belgique
Stiebel Eltron Sprl / Bvba
Rue Mitoyenne 897 B-4840 Welkenraedt
Telefon 00 32 / 87-88 14 65
Telefax 00 32 / 87-88 15 97
E-Mail stiebel@skynet.be

Česká republika
Stiebel Eltron spol. s r.o.
K Hájům 946 ČR-15500 Praha 5
Telefon / Telefax 0 04 20 / 2-6 51 78 29
Telefon / Telefax 0 04 20 / 2-6 51 21 22
Telefon / Telefax 0 04 20 / 2-6 51 20 88
E-Mail stiebel@traveller.cz

France
Stiebel Eltron International
Succursale Française ŕ Metz
1, rue des Potiers d'Etain
B.P. 5107 F-57073 Metz-Cédex
Telefon 00 33 / 3 87 74 38 88
Telefax 00 33 / 3 87 74 68 26
E-Mail stiebel@wanadoo.fr

Great Britain
Stiebel Eltron Ltd.
Lyveden Road
Brackmills GB-Northampton NN4 7ED
Telefon 00 44 / 16 04-76 64 21
Telefax 00 44 / 16 04-76 52 83
E-Mail info@stiebel-eltron.co.uk

Magyarország
Stiebel Eltron Kft.
Pacsirtamező u. 41 H-1036 Budapest
Telefon / Telefax 00 36 / 12 50-60 55
E-Mail stiebel_eltron@euroweb.hu

Nederland
Stiebel Eltron Nederland B.V.
Daviottenweg 36
Postbus 2020 NL-5202CA's-Hertogenbosch
Telefon 00 31 / 7 3-623 00 00
Telefax 00 31 / 7 3-623 11 41
E-Mail stiebel@iaehv.nl

Österreich
Stiebel Eltron Ges.m.b.H.
Moeringgasse 10 A-1150 Wien
Telefon 02 22 / 9 85 83 90-0
Telefax 02 22 / 9 85 83 90-9

Eferdinger Straße 73 A-4600 Wels
Telefon 00 43 / 72 42-4 73 67-0
Telefax 00 43 / 72 42-4 73 67-42
E-Mail info@stiebel-eltron.at

Polska
Stiebel Eltron Polska sp.z. o.o
ul. Instalatorów 9 P-02-237 Warszawa
Telefon 00 48 / 22-8 46 69 08
Telefax 00 48 / 22-8 46 67 03
E-Mail stiebel@stiebel.ikp.pl

Schweiz
Stiebel Eltron AG
Netzibodenstr. 23 C CH-4133 Pratteln
Telefon 0 61 / 8 16 93 33
Telefax 0 61 / 8 16 93 44
E-Mail info@stiebel-eltron.ch

USA
STIEBEL ELTRON INC
PO BOX 40 TIOGA CENTER NY 13845
Telefon 0 01 / 6 07-6 87-90 07
Telefax 0 01 / 6 07-6 87-90 25
E-Mail info@stiebel-eltron-usa.com

CAP 165334/K32009/0/0399 · · Änderungen vorbehalten! · These instructions are subject to alteration notice! · Sous réserve de modifications! · Wijzigingen voorbehouden! · A vóltoztatás jega fenntartva! ·